

luftballon

DIE ELTERNZEITUNG DER REGION STUTTGART



Nachhaltig leben

Hoch die Hände - Klimawende

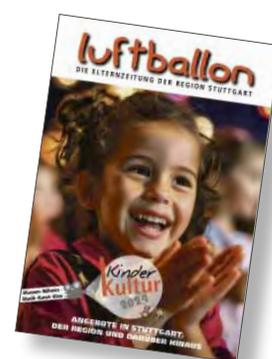
Wie schaffen wir es, dass alle mitmachen?

Bunter Herbst

Rund um die Traube

Gesunde und leckere Frucht der Region

Heft im Heft:



KinderKultur-Angebote in Stuttgart und Region

**Jeden Monat
über 1.000
Termine
für Familien!**

Job-Messe

für Berufe in der Kinderbetreuung

- breites Spektrum an Ausstellern mit individuellem Angebot an Jobs, Studium & Ausbildung in pädagogischen Berufen
- Spannende Vorträge
- Offene Sprechstunde „Berufswahl“
- Bewerbungsmappen-Check
- Beratung zur Anerkennung ausländischer Ausbildungen in Deutschland

Interessiert?
Mehr Infos gibt es hier



Samstag

16. November 2024

von 10:30–16.00 Uhr

Liederhalle Stuttgart

www.job-messe.de

Eintrittsfrei!

Eine Veranstaltung der

Elternzeitung

luftballon

in Kooperation mit

STÜTTGART



Landeshauptstadt Stuttgart
Jugendamt

EDITORIAL



„Alle zwei Tage...

tötet ein Mann seine (Ex-)Partnerin, jeden Tag findet ein Tötungsversuch statt. Mehr als alle vier Minuten fügt ein Mann seiner Partnerin Gewalt zu. Alle zwei Stunden erlebt eine Frau sexualisierte Gewalt durch ihren Partner.“ So beschreibt es meine Kollegin in ihrer Einleitung zum Gespräch auf Seite 8, das sie mit Arezoo Shoaleh vom Verein „Frauen für Frauen“ in Ludwigsburg geführt hat.

Ich gebe zu, kein einfaches Thema für ein Vorwort in einem Elternmagazin! Aber ich denke, wir sollten nicht die Augen verschließen vor einer Tatsache, die uns als Gesellschaft alle angeht. In vielen dieser Haushalte leben Kinder, die durch die erlebte Gewalt, die sich nicht selten auch gegen sie selbst richtet, ein Leben lang mit traumatischen Bildern in ihren Köpfen leben müssen.

„Wenn der Vater die Mutter schlägt, trifft er das Kind“, ist in einem Beitrag des Deutschlandfunk zu diesem Thema zu lesen. Und weiter „Das Kind kriegt immer mit, wenn die Eltern sich streiten. In neun von zehn Fällen sind Kinder dabei, wenn ihre Mütter misshandelt werden. Gerade kleine Kinder erleben dabei oft Todesangst oder fürchten um das Leben der Mutter.“

Dass dies auch erhebliche Auswirkungen auf die psychische Gesundheit dieser Kinder hat, sie in der Schule zum Beispiel schlechtere Leistungen haben, weil sie sich nicht gut konzentrieren können und damit auch ihre Zukunftschancen nachhaltig beeinträchtigt werden, ist klar. Noch schwerwiegender ist, dass das Gewaltproblem häufig an die nächste Generation weitergegeben wird. Dieses Muster könne durchbrochen werden, wenn Kinder und Jugendliche Hilfe von außen bekommen oder wenn die Mutter den misshandelnden Vater verlässt und aus dem Teufelskreis ausbricht.

Ich wünsche allen Frauen und deren Kindern, die von Gewalt betroffen sind, dass sie viele Menschen um sich haben, die ihre Not sehen, nicht wegschauen und ihnen weiterhelfen, wenn sie mitbekommen, dass in der Familie etwas nicht stimmt. Auf der Seite 9 gibt es zudem Adressen und Infos, wo man sich als Betroffene hinwenden kann.

Einen friedvollen Oktober wünscht Ihnen

und das gesamte Luftballonteam

*Notfall im Alltag?
Wir helfen!*

**Familienpflege
+ Haushaltshilfe**

Rufen Sie uns an:

im Stadtgebiet Stuttgart
07 11 2 86 50 95 Kath. Familienpflege
www.familienpflege-stuttgart.de Stuttgart e.V.

im Landkreis Rems-Murr
07 151 1 69 31 55 Kath. Familienpflege
www.familienpflege-rems-murr.de Rems-Murr

TERMINE 2025

Infoabende mit Kreißsaalführung

In den regelmäßigen Veranstaltungen erfahren Sie von Ärzten/-innen und Hebammen alles Wissenswerte zum Thema:

Die Geburt Ihres Kindes im Klinikum Esslingen

Sicher, individuell und geborgen

	18.00 Uhr	19.30 Uhr
	-	20. Januar 2025
	03. Februar 2025	17. Februar 2025
	03. März 2025	17. März 2025
	07. April 2025	-
	05. Mai 2025	19. Mai 2025
	02. Juni 2025	16. Juni 2025
	07. Juli 2025	21. Juli 2025
	04. August 2025	18. August 2025
	01. September 2025	15. September 2025
	06. Oktober 2025	20. Oktober 2025
	03. November 2025	17. November 2025
	01. Dezember 2025	15. Dezember 2025

www.es-elternschule.de

www.mkz.klinikum-esslingen.de

Klinikum Esslingen 
Das Qualitätskrankenhaus

**Ausgezeichnet
FÜR KINDER**
Qualitätsbewertung für die optimale
Versorgung und Patienten- und Angehörigen
2024-2025



© Flyer Wissenschaftsfestival

7

Aktuell:
Wissenschaftsfestival



© pixabay

12

Nachhaltig Leben

Titelthema: Klimawende - Wie schafft man es, dass alle mitmachen?

Die Anpassung des Konsumverhaltens einzelner Verbraucher wird nicht ausreichen. Der Klimawandel ist zu weit fortgeschritten, so dass wir ohne große Maßnahmen nicht auskommen. Zwei Publikationen aus den letzten beiden Jahren nehmen sich aus unterschiedlicher Perspektive der Frage an, wie die Erderwärmung überhaupt noch begrenzt werden kann.



© Fröhlich

18

Ausflug des Monats:
Mühlengeschichten
an der Glems

Aktuell

50 Jahre Elternstiftung Baden-Württemberg
Aus dem Kinderbüro: „Still-in“ im Stadtpalais – im Rahmen der Weltstillwoche
Start der Eislaufsaison
Luftballon Messe: „JOBE“ am 16. November
3. Stuttgarter Wissenschaftsfestival
(Häusliche Gewalt) gegen Frauen nimmt zu

Dies & Das

Nachhaltig Leben

Titelthema: Hoch die Hände - Klimawende, wie schaffen wir es, dass alle mitmachen?
Kein Gaspedal im Alltag - Familienleben ohne Auto ist gut möglich
Tauschen statt kaufen - Ressourcen sparen, Wegwerfen vermeiden
Neues Leben für alte Dinge - zu Besuch in einem Repair Cafe
Heldenmarkt in Fellbach

Ausflug des Monats

Mühlengeschichten an der Glems

Kultur

FITZ - neue Spielzeit
Klostererlebnistage in Ba-Wü: Tradition und Vielfalt
Wenn Singen verbindet - Der Knabenchor collegium iuvenum
Neue Spielzeit im JOIN
20 Jahre Kunstverein Wagenhalle
Neu: Kulturscheuer Mäulesmühle mit Familienprogramm
Musical: „Jan & Henry 2“

Kultursplitter

Buchtipps

Shortlist Deutscher Kinderbuchpreis

Luftikus

Die kunterbunte Kinderzeitung

Bunter Herbst

Titelthema: Rund um die Herbstfrucht Traube
Herbstliche Veranstaltungstipps

Veranstaltungskalender

Ausstellungen
Tageskalender Oktober
Impressum

Kurse, Beratung, Treffpunkte

Branchenverzeichnis
Luftikus Comic

Suche & Finde

Kleinanzeigen



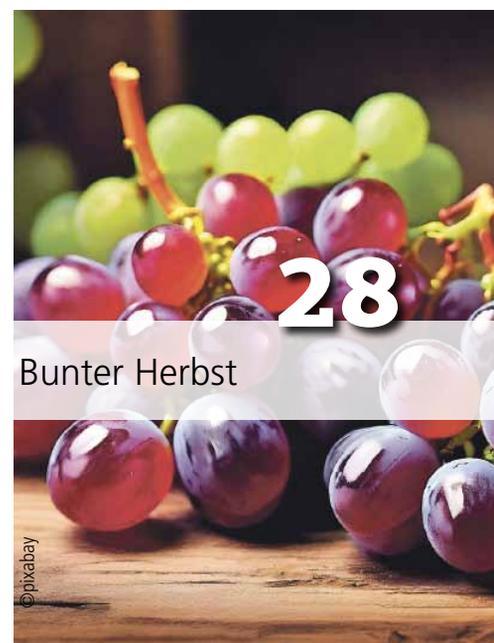
© Kloster Badenhausen

20

Kultur: Kloster-
erlebnistage im Ländle



12
14
15
16
17



18

28

Bunter Herbst

20
20
21
22
22
23
23

Titelthema: Rund um die Traube

Trauben sind lecker, gesund und sogar gut fürs Gehirn. Sie schmecken pur, ob rot oder gelbgrün, aber auch zubereitet salzig oder süß. Für die aktuelle, regionale Traubenzeit haben wir ein paar Tipps zusammengestellt.

25



26

28
30



32

Veranstaltungskalender
Oktober

32
32
53



57
57

58



© Atelier Oradeto

50 Jahre Elternstiftung Baden-Württemberg

Neues Projekt: Selbstregulierung



Neurowissenschaftlerin Sabine Kubesch bei der Elternstiftung Baden-Württemberg

von Andrea Krahl-Rhinow

Seit 50 Jahren kümmert sich die Elternstiftung Baden-Württemberg darum, Eltern zu fördern und sie zu unterstützen. Mit Beratung und Fortbildungsmaßnahmen für Eltern, Elternvertreter und auch Lehrer bietet sie Hilfe, Qualifizierungsmöglichkeiten und immer ein offenes Ohr. Das neueste Projekt ist ein Programm zur Selbstregulierung.

Die Erziehungs- und Bildungsarbeit liegt der Elternstiftung Baden-Württemberg besonders am Herzen und sie möchte allen Menschen die Teilhabe am Bildungssystem ermöglichen. Deshalb ist eine ihrer Aufgaben, interkulturelle Elternmentoren auszubilden. Die ehrenamtlichen Mentoren sind Ansprechpartner für alle Eltern, die Unterstützung und Hilfe benötigen.

Die Mentoren können begleitend beim Elternabend dabei sein, bei Fragen rund ums Schulsystem Hilfestellung geben, aber auch von Lehrkräften angefordert werden. Seit fast 20 Jahren findet die Aus- und Weiterbildung der Elternmentoren in verschiedenen Seminaren statt. „Das Programm soll noch bekannter werden“, erklärt Nikolas Rausch, der für die Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung verantwortlich ist.

Hilfe, Aufklärung und Information - auch mehrsprachig

Das gilt auch für die anderen drei Bereiche der Elternstiftung Baden-Württemberg. Neben der Ausbildung und Betreuung der interkulturellen Elternmentoren gehört die Unterstützung der Elternvertretungen zu den Aufgabenbereichen. Seminare bilden dafür die Basis. Aber auch Telefonsprechstunden und Podcasts können genutzt werden.

Der dritte Bereich der Stiftung ist das Projekt „frEi“, das Familien, die neu nach

Baden-Württemberg gezogen sind, zeitnah mit dem Bildungssystem vertraut machen soll. Dies geschieht mit Hilfe von Seminaren für Lehrkräfte und Eltern, aber auch durch mehrsprachiges Informationsmaterial, das in 13 Sprachen das Schulsystem erklärt.

Zu dem Informationsmaterial ist jetzt auch eine neue Broschüre zur Eingewöhnung in der Kita dazugekommen. „Frühkindliche Bildung kommt immer stärker in den Fokus“, erklärt Rausch. Auch Onlinesprechstunden in verschiedenen Sprachen sollen den Eltern bei der Orientierung helfen.

Selbstregulierung für mehr Aufmerksamkeit

Mit dem Programm „Selbstregulierung“ greift die Elternstiftung jetzt ganz neu ein Thema auf, das Eltern Tipps gibt, wie sie ihre Kinder stark und fit fürs Leben machen können. „Selbstregulierung ist für Kinder genauso wichtig wie die Intelligenz“, sagt die Neurowissenschaftlerin Sabine Kubesch, die das Projekt in Zusammenarbeit mit der Elternstiftung gestartet hat. Selbstregulierung bezeichnet die Fähigkeit von Kindern und Jugendlichen, Emotionen runterzeregulieren, dadurch mehr Aufmerksamkeit zu erlangen und sich besser fokussieren zu können. „Das hat einen erheblichen Einfluss auf die kognitiven Fähigkeiten“, erklärt Rausch.

Wie man die Selbstregulierung üben kann und welche Techniken es gibt, kann in Seminaren erlernt werden. Das Ziel ist es, dass ausgebildete Personen, sogenannte Multiplikatoren, schon mit Start des neuen Schuljahres an die Schulen gehen und ihr Wissen vorwiegend an Eltern weitergeben. Eine Broschüre in mehreren Sprachen ist ebenfalls geplant und im Herbst findet am 23. Oktober ein Online-Vortrag statt, an dem jeder teilnehmen kann. Die Anmeldung erfolgt über die Elternstiftung Baden-Württemberg.

Elternstiftung Baden-Württemberg,
elternstiftung.de

Weisheitszähne sanft entfernen

Weisheitszahn-Experten mit 25 Jahren Erfahrung:

- kürzere Eingriffsdauer
- geringere Schwellung
- weniger Schmerzen
- auch im Dämmer Schlaf möglich



Jetzt unverbindlich
Beratertermin vereinbaren



ORS

ORS Praxisklinik für Oralchirurgie
Höhenstraße 16, 70736 Fellbach
0711 5 77 08 20
info@ors-praxisklinik.de
www.ors-praxisklinik.de

Kostenlose Parkplätze.
Gut mit Straßenbahn U1 erreichbar.



Trennung mit Kindern? – bitte fair!
www.likom.info 07141 / 6887999

PGE
Privates Gymnasium Esslingen

Wir machen Schule!

Das Aufnahmeverfahren für das
Schuljahr 2025/2026 hat bereits begonnen!

Als staatlich anerkanntes **Gymnasium (künftig G9)** bereiten wir unsere Schüler:innen auf das Abitur und ihre berufliche Zukunft vor.

Wir bieten:

- kleine Lerngruppen
- individuelle Förderung
- eine enge Begleitung durch unser Psychologisch-Pädagogisches Team
- und vieles mehr!

➤ Nähere Informationen finden Sie unter
www.privates-gymnasium.de

Besuchen Sie uns!
Infotag: Freitag, 22. November 2024
Nähere Informationen finden Sie im
Vorfeld auf unserer Homepage.

Privates Gymnasium Esslingen
Rotenackerstraße 71
73732 Esslingen
Tel. 0711 / 758 759 33
sekretariat@privates-gymnasium.de



„Still-In“ im StadtPalais – Mehr Akzeptanz für Stillende

Die Kinderbeauftragte der Landeshauptstadt Stuttgart, Maria Haller-Kindler, bezieht Stellung im Luftballon.

Hallo liebe Eltern, liebe Leserinnen und Leser,

vielleicht liegt die Stillzeit hinter Ihnen, noch vor Ihnen oder Sie sind gerade mittendrin. Egal, ob das Baby gestillt oder mit der Flasche ernährt wird, oft sind Mütter und Eltern in dieser sensiblen Zeit den Bewertungen ihres Umfelds oder sogar der Öffentlichkeit ausgesetzt. Dabei wissen natürlich nur Sie als Eltern, was das Beste für Sie und Ihr Kind ist!

In Stuttgart wollen wir alle Mütter, die ihr Kind stillen möchten und können, stärken und Familien die nötige Infrastruktur bieten, um je nach Wunsch und Situation im öffentlichen Raum oder geschützt an einem qualifizierten Still- und Wickelort, zu stillen, zu füttern und ihr Baby versorgen zu können. Jede Frau, die stillen möchte, soll dies, ohne Sorge vor kritischen Blicken oder negativen Reaktionen, selbstverständlich und überall tun können.

Darauf machen wir im Rahmen der diesjährigen Weltstillwoche beim „Still-In“ im StadtPalais aufmerksam und ich lade Sie herzlich ein, die Aktion zu unterstützen und mit Ihrem Nachwuchs vorbeizukommen: am Dienstag, den 1. Oktober 2024 von 10.00 bis 12.00 Uhr im StadtPalais – Museum für Stuttgart.

An diesem Vormittag treffen sich möglichst viele Stillende, Eltern, Familien, Engagierte und Verbündete, um dem Thema Stillen ein lebhaftes, vielfältiges Gesicht zu verleihen und ein Zeichen für mehr Akzeptanz, Toleranz und Wertschätzung für das Stillen zu setzen. Außerdem haben Sie in der Aktionswoche vom 30. September bis 4. Oktober die Gelegenheit, sich bei Online-Vorträgen rund um die Themen Stillen und frühkindliche Entwicklung zu informieren. Die Referentinnen sind Hebammen und Stillberaterinnen sowie die Autorin und Podcasterin Danielle Graf. Bei Bedarf steht Ihnen täglich von 10 bis 12 Uhr eine kostenfreie Stillberatung durch qualifizierte Hebammen zur Verfügung. Weitere Infos finden Sie hier:

<https://www.fruehehilfen-stuttgart.de/aktuelles>

Wir hoffen, mit diesem vielseitigen Programm viele Familien in der besonderen ersten Zeit mit ihrem Baby unterstützen zu können und ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie alles Gute!

Herzliche Grüße

Ihre Maria Haller-Kindler

Wer Kontakt zum Kinderbüro aufnehmen möchte, kann dies unter Telefon 0711-216-59700 oder per Mail unter poststelle.kinderbuero@stuttgart.de tun.

STUTTGART 

Glatteis erwünscht

Start der Eislaufsaison

von Andrea Krahl-Rhinow

Die Temperaturen sinken, es wird Herbst und die Vorfreude steigt. Denn endlich ist es wieder soweit, die Eislaufsaison in den Eisstadionen in Stuttgart und der Region beginnt.

Zwar wird es im Herbst und Winter wieder kälter, aber der Klimawandel lässt auch in der kalten Jahreszeit die Temperaturen steigen. Je wärmer es im Winter wird, desto niedriger ist die Wahrscheinlichkeit, dass der Teich oder Tümpel um die Ecke einfriert und auch die bewässerten Sportplätze, die häufig als Eislaufbahn angeboten wurden, wieder aufmachen. Einige mobile Eisbahnen haben auch schon auf Rollschuhlaufen umgestellt, wie zum Beispiel der Wintertraum in Stuttgart.

Aber viele Eissporthallen und Eisstadionen in Stuttgart und der Umgebung laden auch in diesem Herbst und Winter wieder ein, auf Kufen über das Eis zu gleiten. In der Regel haben sie von Oktober bis März geöffnet und begeistern große und kleine Eislaufreife, egal, ob Anfänger oder Profi, jung oder alt, alleine oder mit Freunden. Der Spaß ist auf der polierten Eisfläche ungebremst und der glatte Untergrund eine Herausforderung für Gleichgewicht und Geschicklichkeit.

Fast alle Eisstadionen bieten neben dem Publikumslauf mit Musik und der Möglichkeit, Schlittschuhe auszuleihen und mit Laufhilfen (Figuren auf Kufen zum Festhalten) die ersten Schritte auf dem glatten Eis zu wagen, auch besondere Programmpunkte an. Dazu gehören Disco-Eislauf-Events, auch speziell für Kinder, Kindergeburtstagsangebote, Eisstockschießen, Fußball auf dem Eis oder Eislaufkurse, um sicher vorwärts und rückwärts zu



Auf flotten Kufen übers Eis

laufen, in den Kurven mit den Füßen übersetzen zu können und vielleicht sogar eine kleine Drehung zu probieren.

Ein besonderes Angebot hat am 27. Oktober die Eiswelt Stuttgart, die alle Besucher von 9.30 bis 21.30 Uhr auf ihre Eisfläche zum kostenlosen Eislaufen einlädt.

Auch im Richard Hirschmann Eisstadion in Esslingen kann kostenlos Schlittschuh gelaufen werden. Am 19. Oktober veranstaltet die ESG Esslingen von 14 bis 18 Uhr den „Tag des Eissports“. Zwischen den Einlagen der Abteilungen Eiskunstlauf, Eishockey und Eisstockschießen können die Besucher kostenlos aufs Eis.

- Eiswelt Stuttgart, ab 4. Oktober, Keßlerweg 8, S-Degerloch, stuttgart.de/Eiswelt
- Kunsteisbahn Ludwigsburg, ab 11. Oktober, Fuchshofstraße 50, Ludwigsburg, swlb.de/kunsteisbahn
- Richard Hirschmann Eisstadion Esslingen, ab 20. September, Inselstr. 27, Esslingen, esg-esslingen.de
- Eisstadion Wernau, ab 3. Oktober, Stadionweg 12, Wernau, eisstadionwernau.de

Schon mal vormerken!

Luftballon-Job Messe „JOBE“ am 16. November in der Liederhalle

S-Mitte (sr)– Am 16. November findet von 10.30 bis 16 Uhr wieder die Job-Messe für Berufe in der Kinderbetreuung statt, die der Luftballon unter dem Namen „JOBE“ bereits zum neunten Mal veranstaltet.

Auf der „JOBE“ präsentieren sich Träger von Betreuungseinrichtungen als potenzielle Arbeitgeber. Ebenfalls vor Ort sind pädagogische Fachschulen, die ihre Ausbildungs- und Studiengänge vorstellen werden. Die einzigartige Plattform für verschiedene Akteure aus dem Bereich „Kinderbetreuung“ ist ein wichtiger Marktplatz für Job- und Personalsuchende und für alle, die sich über die Ausbildungsmöglichkeiten in diesem Bereich informieren möchten.

Fachkräfte

Die Messe hat zum Ziel, verschiedene Akteure aus dem Bereich der Kinderbetreuung direkt zusammenzubringen. Hier können sich Träger von Betreuungseinrichtungen, die dringend Fachpersonal suchen und bereits ausgebildete Fachkräfte begegnen und ins Gespräch kommen.

Absolventinnen und Absolventen einer pädagogischen Fachschule können sich auf der JOBE einen Überblick über den aktuellen Stellenmarkt machen. Die Bandbreite der teilnehmenden Institutionen ist groß. Mehr als 40 Aussteller werden in diesem Jahr vor Ort sein und Ihre Jobangebote und Ausbildungskonzepte vorstellen.

Ausbildungswege

Außer den Kitaträgern sind auch Fachschulen bei der JOBE vor Ort. Junge Menschen, die die Schule abgeschlossen haben oder bald abschließen werden, können sich über Ausbildungsgänge, Zulassungsbedingungen, Ausbildungsfinanzierung und Berufschancen beraten lassen. Die Messe ist auch ideal, um sich bei den Trägern über Praktika, FSJ-Stellen und ähnlichem zu informieren.

JOBE, die JOB-Messe für Berufe in der Kinderbetreuung, Sa, 16. November, 10.30 bis 16 Uhr Liederhalle Stuttgart /Hegelsaal, mit großem Vortragsprogramm ab 11.30 Uhr, Eintritt frei, jobe-messe.de



Staunen – Erleben – Diskutieren

3. Stuttgarter Wissenschaftsfestival vom 11. bis 22. Oktober



© Flyer Wissenschaftsfestival

von Leonore Rau-Münz

Stuttgart – Fragen sind der Funke, der Wissen entfacht. Deshalb veranstaltet die Landeshauptstadt Stuttgart gemeinsam mit zahlreichen Partnern und Einrichtungen das 3. Stuttgarter Wissenschaftsfestival an verschiedenen Orten in Stuttgart.

Zwölf Tage lang steht die Wissenschaft im Mittelpunkt von mehr als 100 Veranstaltungen für alle Altersgruppen, die zum Staunen, Erleben und Diskutieren einladen. Das Stuttgarter Rathaus ist ein zentraler Veranstaltungsort: Hier wird das Festival am Abend des 11. Oktober von Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper im Beisein von Wissenschaftsministerin Petra Olschowski, MdL, sowie Stuttgarter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern eröffnet. Ranga Yogeshwar hält einen Impulsvortrag und führt durch den Abend.

Mitmachen auf dem Marktplatz

Auf dem Marktplatz geht es bereits am Nachmittag los: Mitmachstationen rund um die MINT-Fächer für alle Altersgruppen werden ergänzt durch vier große Busse. In einem werden Zukunftstechnologien erklärt, ein zweiter zeigt als „KI-Mobil“ Einsatzmöglichkeiten von Künstlicher Intelligenz im Job, im „Digital Health Truck“ steht das Thema „Gesundheit“ im Mittelpunkt. Und das „VDI Tec-Mobil“ dient als mobiler Makerspace mit 3D Drucker, Virtual Reality und Lasercutter.

Am umfangreichen Programm beteiligt sind die Stuttgarter Universitäten, die staatlichen Hochschulen, wissenschaftliche Institutionen sowie außeruniversitäre und kulturelle Einrichtungen. Programm-Highlights sind eine Veranstaltung mit der ehemaligen Tagesschau-Moderatorin Judith Rakers am 15. Oktober im Rathaus, bei der Forschende aus Stuttgart einen visionären Blick in die Zukunft werfen, der „Science Notes“-Abend mit

dem bekannten DJ Dominik Eulberg im Gustav-Siegle-Haus am 18. Oktober und die Käpsele-Tour, eine neu konzipierte Stadtführung zu Stuttgarter Wissenschaftsorten.

Für junges Publikum - Science Day

Im Naturkundemuseum locken eine Taschenlampenführung und der „Rosenstein-Science Slam“ und im Planetarium und der Sternwarte Stuttgart gibt es den Tag der Astronomie. Vom 15. bis 20. Oktober wird das Ausstellungsschiff „MS experimenta“ am Neckarufer anlegen. Außerdem bietet der „Science Day“ für Schulklassen am 16. Oktober im Rathaus und auf dem Marktplatz Gelegenheit zum Ausprobieren und Experimentieren: Vom Soyuz Simulator über ein mobiles Planetarium, die wunderbare Welt der Insekten, Lego Roboter und Bodypercussion bis zur Kinder-Uni ist alles dabei. Zu Gast im Rathaus ist auch die Wanderausstellung „Mathematik zum Anfassen“ des Mathematikums Gießen mit vielen Mitmach-Exponaten.

Die Möglichkeit, in lockerer Atmosphäre mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ins Gespräch zu kommen, bietet die besondere Reihe „Science in the Bar“. Hier präsentieren Forschende ihre Themen an verschiedenen Abenden in Stuttgarter Bars, so unter anderem die Frage, wie moderne Datenanalyse im Profi-Handball eingesetzt werden kann. Den Abschluss des Festivals macht der Biointelligenz-Kongress im Rathaus am 22. Oktober, bei dem die neuesten Entwicklungen biointelligenter Innovationen präsentiert werden.

3. Stuttgarter Wissenschaftsfestival, 11. bis 22. Oktober, Rathaus, Marktplatz und verschiedene Orte in Stuttgart. Das gesamte Programm und weitere Informationen unter wissenschaftsfestival.stuttgart.de, Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche sind auch unter der Sonder rubrik „Wissenschaftsfestival“ in unserem Veranstaltungskalender zu finden.

Eröffnung 11. Oktober

SWLB
Eure Stadtwerke für lebenswerte Freizeit

Das Eis ist zurück

Familienzeit und Spaß mit Freunden, rasanter Eislaufspaß und coole Tricks, heißer Kakao und warme Pommes, bunte Eisdiscos und tolle Partys. Dein Winter in der Kunsteisbahn Ludwigsburg. www.swlb.de/kunsteisbahn

#IMMERANEURERSEITE

» Erziehung zur Freiheit: Aufgaben der Schule in einer digitalen Welt. «

Im Rahmen des **Stuttgarter Wissenschaftsfestivals**

Samstag 12.10.24 14.00 Uhr

- Vortrag
- Beispiele aus dem und für den Unterricht
- Ausstellung
- Studieninformation

freie-hochschule-stuttgart.de

STUTTGART **stuttgart**

Freie Hochschule Stuttgart
SEMINAR FÜR WALDORFPÄDAGOGIK



Kieferorthopädie für Kinder

- Kieferorthopädische Frühbehandlung
- Schonende Behandlung ohne Zähne ziehen
- Ganzheitliche Kieferorthopädie

DR. SONNENBERG
KIEFERORTHOPÄDIE

Bolzstraße 3
70173 Stuttgart
0711 99797980
info@kfo-stuttgart.com

@SonnenbergKFO
@sonnenberg.kfo

www.kfo-stuttgart.com



me & you
FAMILIENCOACHING MIT KATRIN HAAGA

Fühlst du dich oft alleine, erschöpft und überfordert?
Sehnt du dich nach mehr Harmonie und Zeit für dich?
Als systemischer Familiencoach, unterstütze ich dich dabei, deinen Alltag gelassener und zufriedener zu gestalten. Vereinbare einen kostenlosen Kennenlerntermin. Alle Infos findest du auf meiner Website.

WEBSITE
katrinhaaga-coaching.de

INSTA
katrinhaaga_coaching



die Kindervilla
• bilinguale KINDERKRIPPEN, PRESCHOOL & KINDERGÄRTEN

Für Eltern:
hello@die-kindervilla.de

Für Bewerber:innen:
jobs@die-kindervilla.de

www.die-kindervilla.de | 0711 674 00 574



KIEFERORTHOPÄDISCHE PRAXIS
Dr. Ingeborg Kretschmer-Schneider & Dr. Frank Schneider

- Behandlung von Kindern, Jugendlichen & Erwachsenen
- 3D-gestützte Diagnose, Planung & Therapie
- auf Wunsch nahezu unsichtbaren Zahnkorrektur

Wollgrasweg 23 | 70599 Stuttgart
Tel +49(0)711-451 65 55 | Fax +49(0)711-451 65 56
info@kfo-schneider.com | www.kfo-schneider.de

Geschlagen, bedroht, gedemütigt

Häusliche Gewalt gegen Frauen nimmt zu



von Corinna Fuhrmann

Ludwigsburg/ Stuttgart – Die Polizeistatistik 2023 zeigt, dass häusliche Gewalt immer mehr zunimmt. Allein im Jahr 2023 gab es 256.276 Opfer in Deutschland, 70 Prozent davon waren weiblich. Das ist ein Anstieg um 6,5 Prozent im Vergleich zum Jahr 2022. Über die Ursachen, Hilfsmöglichkeiten sowie die Verantwortung von Politik und Gesellschaft haben wir mit Arezoo Shoaleh, der pädagogischen Leiterin des Vereins Frauen für Frauen e.V. in Ludwigsburg, gesprochen.

Alle zwei Tage tötet ein Mann seine (Ex-)Partnerin, jeden Tag findet ein Tötungsversuch statt. Mehr als alle vier Minuten fügt ein Mann seiner Partnerin Gewalt zu. Alle zwei Stunden erlebt eine Frau sexualisierte Gewalt durch ihren Partner. Das sind die schockierenden Zahlen des Bundeslagebilds Häusliche Gewalt 2023 vom Bundeskriminalamt.

„Häusliche Gewalt findet zumeist in engen, innerfamiliären Verhältnissen, Lebensgemeinschaften, in der Partnerschaft, unter Eheleuten oder

ausgehend zum Beispiel vom Bruder statt“, definiert Arezoo Shoaleh. „Es handelt sich immer um grenzüberschreitende Situationen. Häufig ist es eine Mischung aus sexualisierter, körperlicher, psychischer, aber auch ökonomischer Gewalt. Das kann über fortwährende Beschimpfungen, Erniedrigungen, Bedrohungen oder dem Kleinhalten der Frauen bis hin zu massiven körperlichen Gewalteinwirkungen reichen. Entscheidend ist dabei also nicht der Ort, sondern vielmehr die persönliche Beziehung und das Ausleben eines verschobenen Machtgefüges“, führt sie weiter aus.

Häusliche Gewalt – ein gesamtgesellschaftliches Problem

Diese Einschätzung teilt auch die Frauenrechts- und Hilfsorganisation „medica mondiale“, wonach vor allem das Abhängigkeitsverhältnis die Betroffenen verwundbar und schutzlos macht. Grundsätzlich kann häusliche Gewalt daher jeden betreffen – unabhängig von sozialer Schicht, Bildungsstand, Alter, ethnischer Herkunft oder religiösem Hintergrund.

„Es gibt nicht den einen Tätertyp“, weiß Arezoo Shoaleh. Auch das schnell gezeichnete Bild unterdrückender Männer arabisch-muslimischer Herkunft greift für sie deutlich zu kurz. „Natürlich begünstigt eine patriarchalisch geprägte Erziehung und das Aufwachsen in einer männlich dominierten Gesellschaft das traditionelle Selbstverständnis der Männer als überlegener Partner. Meine Erfahrung in über 20 Jahren Hilfstätigkeit zeigt jedoch eine differenziertere Realität.“

So sei zwar das heutige Familienbild in Deutschland weiterentwickelt als beispielsweise in ihrem Geburtsland, dem Iran. Entscheidend sei jedoch, für welches Rollenbild sich die Männer letztlich selbstverantwortlich und ohne Rücksicht auf Erlebtes entscheiden. Dies zeigt unter anderem das vielschichtige Beratungsklientel von Frauen für Frauen e.V. Während in der Fachberatung des Vereins etwa 90 Prozent deutsche Frauen Hilfestellung zu Themen wie häusliche Gewalt, Beziehungsschwierigkeiten und

ZUR PERSON:



Arezoo Shoaleh ist gebürtige Iranerin und lebt seit über 20 Jahren in Deutschland. Die diplomierte Sozialarbeiterin /-pädagogin, staatlich geprüfte Übersetzerin und Verhandlungsdolmetscherin für Persisch und Trainerin für interkulturelle Kommunikation ist Mitglied des Ludwigsburger Gemeinderates und engagiert sich darüber hinaus u.a. ehrenamtlich als Mitglied bei LuFa (Ludwigsburger Frauenaktiv, der ehrenamtlichen Gruppe vom Verein Frauen für Frauen e.V.).

Trennungssituationen erhalten, ist der Migrationsanteil der Hilfesuchenden im angegliederten Frauenhaus deutlich höher.

Das lange Schweigen der Opfer und Auswege aus dem Martyrium

Dem Blick auf die erschreckenden Fallzahlen folgt fast schon zwingend die Frage, weshalb die Opfer oftmals jahrelang in solch unerträglichen Zuständen verharren, aber auch wie das nahe Umfeld Hilfestellung leisten kann. „Keinen Druck ausüben, keine Vorwürfe und Schuldzuweisungen machen. Einfach da sein – auch wenn die Tochter, Freundin oder Schwester zum wiederholten Mal Schutz nach einem Übergriff sucht und dann doch wieder zurückgeht“, verdeutlicht Arezoo Shoaleh.

Von außen sei eine innerfamiliäre Situation nie leicht zu beurteilen. Oftmals veranlassen eine Vielzahl an Beweggründen die Frauen zum Schweigen. Dazu zählen die Furcht vor einer weiteren (Gewalt-)Eskalation, mangelnde Unterstützung durch Angehörige und Freunde, die Angst, dass man ihnen nicht glaubt, die Drohung des Kindesentzuges, Scham und eine mögliche Stigmatisierung. Aber auch fehlende Kraft nach jahrelanger Gewalterfahrung, finanzielle Abhängigkeit, religiöse oder kulturelle Glaubenssätze und die Hoffnung, dass sich der Partner ändert, knüpfen ein Netz, aus dem Befreiung nur schwer möglich ist.

„Unsere Hilfsmöglichkeiten sind zwar nicht ausreichend und ein Ausstieg aus der Gewaltspirale nicht kurzfristig möglich – wenn die Frau aber will, gibt es ein wertvolles Angebot für ein Leben ohne Gewalt“, zeigt Arezoo Shoaleh auf. „Es gibt Beratungsstellen, Frauenhäuser, 24-h-Notfalltelefone in über 15 Sprachen, die heutzutage leicht im Internet zu recherchieren sind und nicht zuletzt Schutz durch die Polizei.“

Über die Verantwortung von Politik und Gesellschaft

Dass das Thema häusliche Gewalt endlich auch in der Politik angekommen ist, zeigt das geplante Gewalthilfegesetz von Bundesinnenministerin Nancy Faeser (SPD) und Bundesfamilienministerin Lisa Paus (Grüne). Es soll noch in dieser Wahlperiode umgesetzt werden. Neben einem Rechtsanspruch auf Schutz und Beratung planen sie mehr Plätze in Frauenhäusern, mehr Hilfsangebote sowie verpflichtende Anti-Gewalttrainings für potenzielle Täter, um ein verlässliches und flächendeckendes Hilffsystem in Städten und auf dem Land zu schaffen.



Bild „Freiheit“ aus einem Kunstprojekt von Frauen mit Gewalterfahrung

Die derzeit bundesweit zur Verfügung stehenden 350 Frauenhäuser, 100 Schutzwohnungen und mehr als 600 Beratungsstellen decken bei weitem nicht den Bedarf. Auch deshalb hält Arezoo Shoaleh das avisierte Gesetz für unumgänglich. Allerdings dämpft sie gleichzeitig die Erwartungen: „Wir warten schon seit Jahren darauf, dass die Politik handelt. Tatsache ist jedoch, dass es bis heute keine bundesweit einheitliche Regelung zur Finanzierung von Frauenhäusern gibt. Als Resultat gehen Ressourcen verloren, Verbände und Kommunen sind zu Notfinanzierungen gezwungen. Wir haben beispielsweise vor drei Jahren einen Antrag beim Bund zur Erweiterung der Frauenhausplätze für den Landkreis Ludwigsburg gestellt. Ein passendes Objekt hätten wir, doch nach wie vor ist nicht klar, wer die Finanzierung des Umbaus übernimmt und so müssen wir weiterhin mit zehn Plätzen für den gesamten Landkreis auskommen.“

Umso wichtiger sei es, das Tabuthema häusliche Gewalt durch Öffentlichkeitsarbeit sowie Aufklärung sichtbar zu machen und durch Präventionsarbeit für eine gewaltfreie Zukunft zu arbeiten. „Gewalt, die Frauen und Kinder im häuslichen Kontext erfahren, ist ein strukturelles Problem und keine familiäre Angelegenheit. Natürlich muss Politik ausreichend Schutz und die finanzielle Grundlage dafür bieten. Wir als Gesellschaft aber haben die Pflicht, Kindern und Jugendlichen einen respektvollen Umgang während und nach dem Scheitern einer Partnerschaft vorzuleben. Wir müssen ihnen Rollenbilder vermitteln, die dieselbe Wertigkeit von Mann und Frau sowie ein ausgeglichenes Machtgefüge in Beziehungen statt formaler Gleichberechtigung vor dem Gesetz zum Inhalt haben.“



© mophoto / photocase.de

FAMILIENPFLEGE UND HAUSHALTSHILFE

IM STADTGEBIET STUTTGART

RUFEN SIE UNS AN: 0711 2865095



KATHOLISCHE FAMILIENPFLEGE STUTTGART e.V.

Katharinenstraße 2b | 70182 Stuttgart
www.familienpflege-stuttgart.de

Betty-Hirsch-Schulzentrum

Info-Tag
22.11.2024
14:00 Uhr

Mit allen Sinnen lernen

Mit oder ohne Sehbeeinträchtigung: Bei uns lernen alle Kinder in ihrem eigenen Tempo – miteinander, voneinander und individuell begleitet. Wir bieten Schulabschlüsse von der Grundschule bis zur 10. Klasse. Es gibt Hort-, Ferienbetreuung und Mittagessen – und ab Herbst 2024 ein modernes neues Schulhaus mit Sporthalle im Grünen.

Ob Schulanfang oder Quereinstieg: Wir freuen uns auf Euch!

 Nikolauspflge



TIPPS & WISSENSWERTES IN KÜRZE:

Der Verein Frauen für Frauen e.V. in Ludwigsburg engagiert sich für Frauen und Kinder die diskriminiert und unterdrückt werden. frauenfuerfrauen-lb.de

Angebotsspektrum:

- Frauenhaus Ludwigsburg (Beratungsangebot und Schutzeinrichtung für Frauen und deren Kinder)
- Fachberatungsstelle (für häusliche und sexuelle Gewalt)
- Interventionsstelle (Beratung und Unterstützung in akuten Gewaltsituationen)
- Das KIZ-Projekt (Angebote für Kinder, die Opfer oder Zeugen häuslicher Gewalt wurden)
- Gewaltprävention (Workshop für pädagogische Fachkräfte)

WEITERE ANLAUFSTELLEN

- Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ ist ein bundesweites Beratungsangebot für Frauen, die Gewalt erlebt haben oder noch erleben. Unter der Nummer 116 016 erhalten Betroffene aller Nationalitäten 365 Tage im Jahr, rund um die Uhr Hilfe. Auch Angehörige, Freundinnen und Freunde sowie Fachkräfte werden anonym und kostenfrei beraten. Es gibt auch Beratung per Chat über hilfetelefon.de - allerdings nur auf Deutsch.
- frauenhaus-suche.de
- Frauenberatungsstellen, Frauenhäuser sind zu finden unter: frauenhauskoordinierung.de frauen-gegen-gewalt.de
- Frauen helfen Frauen Stuttgart e.V. fhf-stuttgart.de
- Autonomes Frauenhaus Stuttgart, Tel. 0711-542021

Die Vielfalt der Schwäbischen Alb

Das Albgut in Münsingen öffnet für die **16. Herbstmesse „schön & gut“** vom 31. Oktober bis zum 3. November seine Tore im Herzen des Biosphärengebiets Schwäbische Alb. Eine Fülle an regionalen und leckeren Spezialitäten erwartet die Besucher genauso, wie schöne Dinge für Wohnen und Lifestyle. Große und kleine Besucher können sich auf ein großes Angebot aus der Vielfalt der Region Schwäbische Alb freuen und bei Mitmachaktionen diese auf ganz besondere Weise erleben. Zum Beispiel bei der „Kleinen Tierschau“ mit der Präsentation von heimischen Tieren, einem Einblick in den Alltag des Schäfers und dem „Rollenden Ponyhof“. Es gibt aber auch leckere Lammwürste, regionalen Käse, Ziegenmilchseife und eine Kollektion aus Biosphärenwolle zu entdecken.



© Lara-bien-fotografie.de

schoen-und-gut.com

Eröffnungssonntag „ZOFF!“ - Eintritt frei

© Junges Schloss



Am Sonntag, 27. Oktober, öffnet von 10 bis 17 Uhr die neue **Mitmachausstellung „ZOFF!“** des Kindermuseums **Junges Schloss** im Alten Schloss in Stuttgart erstmals die Türen für Kinder und Familien. Passend zum Thema lädt das Museumsteam zu einem Tag des Wettstreits ein: Beim Riesen-Jenga, Armdrücken, Dosenwerfen und vielen anderen Stationen können sich die jungen Besucherinnen und Besucher miteinander messen. Denn Streit – in diesem Fall Wettstreit – gehört zum Leben! Wie „ZOFF!“ entsteht, wie man am besten mit Streit umgeht und sich auch wieder verträgt, ist das Thema der neuen Mitmachausstellung, die an diesem Tag kostenfrei geöffnet ist. Bastelangebote und Familienführungen durch die Mitmachausstellung und die Schausammlungen des Landesmuseums Württemberg ergänzen das Programm.

www.junges-schloss.de



© Junges Schloss

www.lessing-schulen.de

Schule für digitale Kompetenz



In **Schorndorf** hat die neue Schule für Programmierung und Robotik **„Logiscool“** eröffnet, die sich an Kinder und Jugendliche zwischen sieben und 17 Jahren richtet. „Wir möchten den Kindern spielerisch und kreativ Grundlagen der IT, Programmierung, Robotik und Künstlichen Intelligenz vermitteln“, fassen es Cristina und Alex Vasilie, die Gründer der Schule, in einem Satz zusammen. Die Kurse decken ein breites Spektrum ab: Von Einsteigerkursen, die mit Scratch erste Programmiererfahrungen bieten, bis hin zu fortgeschrittenen Kursen in Python, JavaScript und Robotik. Logiscool setzt auf ein pädagogisches Konzept, bei dem Spaß und Kreativität im Vordergrund stehen, um das Interesse an Technik nachhaltig zu fördern. Kleine Gruppen und individuelle Betreuung sollen den Lernprozess unterstützen und machen aus dem Logiscool-Erlebnis eine besondere Erfahrung. Auch ein Online-Angebot für Interessenten, die nicht vor Ort kommen können, ist verfügbar. Samstags-Kurse und Ferienbetreuung in den Camps runden das Angebot ab und bieten auch den Eltern die notwendige Flexibilität.

Weitere Informationen sowie Kontaktmöglichkeiten zur Schule und zu den Menschen dahinter:

logiscool.com/schorndorf



Dies & Das

Vortrag zu Kinderrechten im Müze-Süd

Die Arbeitsgemeinschaft der Freien Stillgruppen (AFS) in Baden-Württemberg lädt im Rahmen ihrer jährlichen Mitgliederversammlung am Samstag, den 5. Oktober, von 9.30 bis 11.30 Uhr, zu einem öffentlichen Vortrag zu Kinderrechten ins Mütterzentrum im

Stuttgarter Süden ein. Referent ist Professor Dr. Jörg Maywald, der unter anderem Bücher zum Thema „Kinderrechte und Kinderschutz im Ganztage“ oder „Gewaltfreie Pädagogik in der Kita“ geschrieben hat. Thema des Vortrags in Stuttgart wird sein: „Warum Kinderrechte wichtig sind und wie sie manchmal missverstanden werden“.



AFS
afs-stillen.de

Eintritt: 5 Euro (bis 4.10.),
Frühbuche: (bis 21.9.) 3 Euro
Tageskasse: 7 Euro

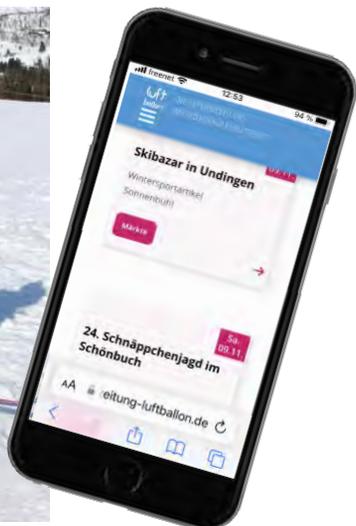


Erzählwerkstatt für Grundschüler

Im Schuljahr 2023/24 hat die Erzählwerkstatt des Vereins Ars Narrandi dank der finanziellen Unterstützung des Deutschen Kinderhilfswerks erfolgreich an der **Manfred-Ehringer-Grundschule** stattgefunden.

Jede Woche trafen sich zehn bis 20 Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 3 für eine 90-minütige Erzählwerkstatt, in der sie Geschichten aus aller Welt gehört, erzählt und nacherlebt haben. Dieses Projekt zielt darauf ab, das Miteinander und das Verständnis unter den Kindern zu stärken. Außerdem fördert es die Sprachkompetenz und das Selbstbewusstsein der Kinder. Dabei nutzt die Erzählerin Najia Ahmad traditionelle Märchen, Mythen und Sagen ebenso wie moderne Geschichten, um verschiedenen Kulturen miteinander zu verbinden. Eine heterogene Schülerschaft fordert den Bedarf am Brücken bauen. Die Geschichten von Ars Narrandi bauen diese Brücken und zwar niederschwellig, so dass alle Kulturen sich wieder finden. Die Erzählwerkstatt wurde von den Kindern begeistert angenommen. Sie hoffen, dass dieses Projekt im neuen Schuljahr fortgeführt werden kann.

Ja, ist denn schon wieder Winter?



Blättert man unseren Veranstaltungskalender durch, den Ihr in dieser Ausgabe ab Seite 32 findet, könnte man meinen, der Winter steht vor der Tür. Dieses Mal findet Ihr in der Rubrik „Märkte“ wieder eine super Übersicht über **Ski-**, aber auch viele andere **Second-Hand-Kleiderbazare!** Und: alle Veranstaltungen, die uns erst nach Redaktionsschluss unserer Printausgabe erreichen, werden kontinuierlich weiter auf unseren Veranstaltungsseiten Online aufgenommen. Reinklicken lohnt sich also! Unter elternzeitung-luftballon.de findet Ihr einen Veranstaltungskalender für Familien, der in der Region Stuttgart und in Reutlingen und Tübingen einzigartig ist!

elternzeitung-luftballon.de

Experimentieren, Staunen, Selbermachen

Wer gerne einmal die verschiedenen Werkstattangebote der Stuttgarter Jugendhäuser kennenlernen möchte, sollte sich die Tage vom 17. bis 19. Oktober freihalten. Dann findet in Cannstatt wieder die **Ideenwerkstadt-Messe im Stuttpark und im Jugendhaus dasCANN**, statt. Unter dem Motto „Deine Idee. Dein Werk. Deine Stadt“ können die Besucher basteln, tüfteln und experimentieren. Von klassischer Holz- und Kreativarbeit über Trickfilm- oder Musikproduktion bis zu computerunterstützten Arbeiten gibt es eine große Bandbreite an Angeboten, um Wissenschaft, Kunst und Technik altersgerecht zu erleben. Zudem wird das Tüfteltheater Berlin am Samstag zwei Vorstellungen um 14 und 16 Uhr geben. Ergänzend werden im Außenbereich rund um die Messe vielfältige Angebote zum Bewegen und Spielen zu finden sein.

ideenwerkstadt.net

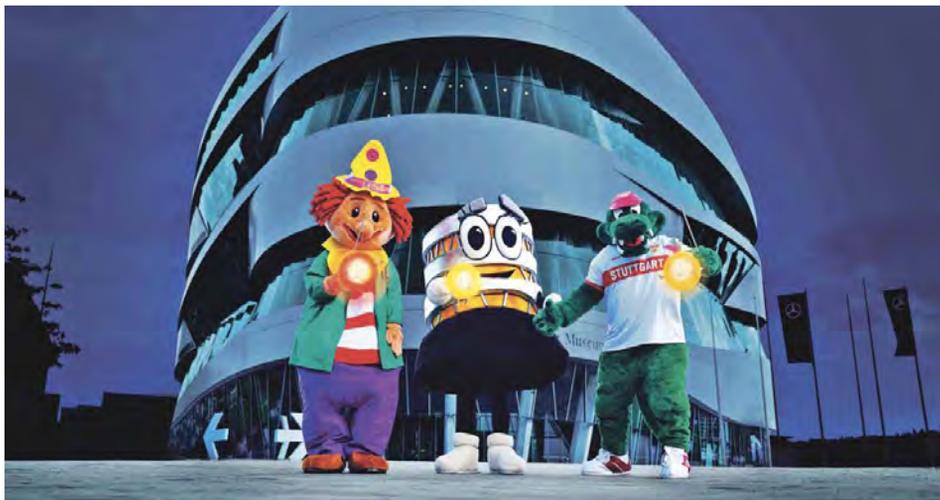


Großer Laternenumzug am 11. November zum VfB-Stadion

Laternenumzug - die Zweite! Am **11. November** mit Einbruch der Dunkelheit ziehen wieder viele bunte Laternen vom Hügel am **Mercedes-Benz Museum** hinüber ins Stadion. Mit dabei sind natürlich auch wieder drei der beliebtesten Maskottchen der Region: Der Luftikus, Fritze vom VfB und Carlotta vom Mercedes-Benz Museum.

Treffpunkt ist um 17 Uhr am Mercedes-Benz Museum, gegen 17.30 Uhr geht es los. Das Mercedes-Benz Museum, die Elternzeitung Luftballon, der VfB und sein Fritze-Club und der Radiosender DIE NEUE 107,7 begleiten die Familien auf dem Weg. Im Stadion werden gemeinsam Lieder gesungen, zum Ausklang gibt es Punsch und Leckereien. Letztes Jahr waren über 8.000 große und kleine Besucher am Start. Schaffen wir das in diesem Jahr auch?

Anmeldung zum Umzug unter www.mercedes-benz.com/laternenumzug, aber auch Kurzschnellgeschlossene sind willkommen. Im Stadion sind keine Kerzen mit offener Flamme erlaubt. Bitte stattdessen LED-Lämpchen verwenden.



Luftballon | Oktober 2024

Frag doch mal die Maus

Seit 2011 findet jährlich der bundesweite „Türen auf mit der Maus“ Aktionstag statt. Die berühmte Fernsehfigur aus der Kindersendung „Die Sendung mit der Maus“ ermöglicht Kindern und ihren Eltern hier die Möglichkeit, hinter Türen zu blicken, die sonst für die Öffentlichkeit verschlossen sind. Dieses Jahr findet der bundesweite Aktionstag unter dem Motto „ZusammenTun“ am Tag der deutschen Einheit statt.

Auch die Villa Reitzenstein beteiligt sich mit der Öffnung des Staatsministeriums an diesem Projekt. Am 3. Oktober können sich Besucher und Besucherinnen im Park der Villa Reitzenstein über Biodiversität und Stadtnatur informieren. In Kooperation mit dem Naturkundemuseum Stuttgart werden verschiedene Entdeckerstationen angeboten. Es



können Insekten an der Mikroskopierstation untersucht, Frösche- und Schlangenarten bestimmt und in die Rolle einer Mauerbiene geschlüpft werden.

Aktionstag „**Türen auf mit der Maus**“ in der **Villa Reitzenstein** am 3. Oktober von 11 bis 17 Uhr, Eintritt frei, <https://stm.baden-wuerttemberg.de/de/ministerium/villa-reitzenstein-und-park/termine-parkoeffnungen>

Dies & Das 11

Nachhaltig leben

© pixabay/mcwindrich

Hoch die Hände - Klimawende

Wie schaffen wir es, dass alle mitmachen?

von Isabelle Steinmill

Die Anpassung des Konsumverhaltens einzelner Verbraucher wird nicht ausreichen. Der Klimawandel ist zu weit fortgeschritten, so dass wir ohne große Maßnahmen nicht auskommen. Zwei Publikationen aus den letzten beiden Jahren nehmen sich aus unterschiedlicher Perspektive der Frage an, wie die Erderwärmung überhaupt noch begrenzt werden kann.

Ein Student betritt an einem Wintermorgen einen Supermarkt. Im Gepäck (Kopf) hat er die beeindruckende Dokumentation „Before the flood“ von Leonardo DiCaprio und Fisher Stevens, die er gerade gesehen hat. Unheimliche Bilder von kollabierenden Eisbergen in Grönland, überfluteten Straßen in Miami und kanadischen Ölsand-Feldern schwirren ihm noch im Kopf umher. Umso mehr macht er sich Gedanken, wie er den Einkauf möglichst klimafreundlich bestreiten kann.

Mit dem ersten Dilemma sieht er sich am Gemüseregal konfrontiert. Welche Tomaten soll er kaufen? Regional oder aus

Spanien, konventionell oder bio, in Plastik verpackt oder ohne Verpackung? Letzten Endes entscheidet er sich für die konventionellen, regionalen, verpackungsfreien Strauchtomaten. Ob das nun aber die richtige Wahl war?

Trotz des Wissens darum, dass Fleisch, allem voran Rindfleisch, klimaschädlich ist, landet ein Stück Bio-Rindfleisch im Einkaufswagen des Studenten. Dafür entscheidet er sich in der Abteilung mit den Hygiene-Artikeln für eine Holzzahnbürste, die als klimafreundlich beschrieben wird. Das schlechte Gewissen überfällt ihn wieder an der Kasse, als er feststellt, den Jutebeutel vergessen zu haben und auf dem Parkplatz, wenn er die Einkäufe ins Auto lädt.

Begrenzter Einfluss der Verbraucher

Der Student ist der Autor Gabriel Baunach. Letztes Jahr erschien sein Sachbuch „Hoch die Hände Klimawende – Warum wir mit der Holzzahnbürste nicht die Erderwärmung stoppen – und wo unsere wirklichen Hebel sind“. Dass sein Einkaufserlebnis ein paar Jahre zurückliegt

und er nun anders denkt, verdeutlicht der Untertitel des Buches. Baunach möchte die Bemühungen um privates klimabewusstes Handeln nicht schmälern. Gerade wenn wir uns mit den „Big Points“ befassen würden, die sich um die Fragen „Wie und wo wohne ich?“, „Wie komme ich von A nach B?“ oder „Was esse ich?“ drehen, könnten wir einiges bewirken. Womöglich könnten wir durch vorbildliches Verhalten und Gespräche darüber unser Umfeld beeinflussen. Allein dadurch könnten wir die Erderwärmung aber nicht aufhalten.

Dieser Ansicht ist auch der Ökonom Achim Wambach. Er ist Präsident des Leibniz-Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung und Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Mannheim. In seinem Buch „Klima muss sich lohnen - ökonomische Vernunft für ein gutes Gewissen“ nähert er sich aus wirtschaftlicher Sicht der Frage an, wie man die Erderwärmung begrenzen kann. Die Entscheidungsfrage nach der richtigen Tomate greift auch er auf. Seiner Ansicht nach können sich Verbraucher gerade nur schwer richtig entscheiden, weil sie dafür die komplette Lieferkette kennen müssten.

Die Politik müsse dafür sorgen, die richtige Entscheidung dem Konsumenten einfach zu machen, indem die CO²-Emissionen Einfluss auf die Preise von Produkten haben. Wenn das emissionsärmste Produkt zugleich das Günstigste sei, falle nicht nur die Konsumententscheidung leicht, sondern klimafreundliches Handeln würde sich auch noch lohnen.

Handabdruck statt Fußabdruck

Beide Autoren sind sich einig, dass der CO²-Fußabdruck, den das britische Mineralölunternehmen BP vor allem bekannt gemacht hat, in gewisser Weise ein Ablenkungsmanöver ist, mit dem Konzerne die Verantwortung an die Verbraucher abzuwälzen versuchen. Das ist für diejenigen, die sich schon eingehender mit Klimaschutzfragen beschäftigt haben, nichts Neues. Interessant ist aber, wie Gabriel Baunach und Achim Wambach vorschlagen, etwas gegen den Klimawandel zu tun.

Baunach warnt den Leser davor, zu viele Ressourcen bei der Auseinandersetzung um den richtigen Lifestyle zu vergeuden. Dies könne passieren, wenn eine asketische

Lebensweise primär zu Frust führt oder der moralische Zeigefinger gegenüber anderen die Solidarität stört, die vonnöten ist, um gemeinsam etwas erreichen zu können. Er ermutigt die Leser, sich lieber um einen positiven Handabdruck zu bemühen statt am Fußabdruck zu verzweifeln.

Damit meint er, sich über den eigenen Tellerrand hinaus für den Klimaschutz einzusetzen.

Dies könne auf verschiedene Weise erfolgen. Beispielhaft beschreibt er, wie sich Studenten dafür einsetzen, ein größeres und günstigeres Angebot von vegetarischem Essen in der Mensa zu erhalten.

Genauso könnten sich Arbeitnehmer im Betrieb lautstark für eine solche Veränderung oder den Wechsel zu einem Ökostrom-Anbieter einsetzen. Wem solches Engagement zu weit geht, der könne auch durch Online-Kommentare oder die bewusste Anlage des Geldes Einfluss ausüben. In einem Kapitel geht er nicht nur auf Banken ein, die mehr oder weniger klimafreundliche Investitionen tätigen, sondern auch auf Versicherungen, deren Einlagen unterschiedlich verwendet würden. Freilich könne man sich auch in NGOs engagieren oder diese vielleicht nur finanziell durch Spenden unterstützen. Man könne sich beim Social Change Lab, bei Founders Pledge, Giving Green oder unter effektiv-spenden.org informieren. Durch den Handabdruck würden sich letztlich deutlich mehr Treibhausgase einsparen lassen, als durch die Konzentration auf den persönlichen Fußabdruck.

Wirksame Eingriffe von oben

Auch Achim Wambach hält die Wirksamkeit des Fußabdrucks für begrenzt. Er geht auf die Wirkungsweise verschiedener Märkte ein und meint, dass ein intelligentes Marktdesign die Erderwärmung beschränken kann. Zunächst beschreibt er, wie der europäische Emissionshandel, das so genannte „EU Emission Trading System“ (EU-ETS) funktioniert. So müssen die, die Emissionen verursachen, dafür ein Zertifikat haben. Der Preis für eine Tonne Kohlenstoffdioxid, was einem Zertifikat entspricht, beträgt derzeit über hundert Euro.

Die Zertifikate können erworben werden, manche Firmen bekommen sie geschenkt, um ihre Abwanderung ins Ausland zu verhindern. Da überschüssige Zertifikate an einer Börse verkauft werden

können, haben auch solche Unternehmen einen Anreiz, auf die klimafreundliche Produktion umzustellen. Durch den so genannten „Cap“ ist die Anzahl der Zertifikate begrenzt und somit auch der CO²-Ausstoß in Europa. Die schrittweise Verteuerung derselben soll zusätzlich dazu beitragen, in Europa das Klimaziel zu erreichen.

Wambach ist sich durchaus dessen bewusst, dass solche Einsparungen, die nur Europa betreffen, die Welt nicht retten können. Daher schlägt er vor, dass die wichtigsten Industrienationen in einem Klimaklub zusammenkommen und ähnliche Tools entwickeln sollen, um die Emissionen von oben zu regulieren. Wichtig wäre vor allem, die USA und China

dafür zu gewinnen.

Auswirkungen des europäischen Emissionshandels

Die Existenz des EU-ETS habe außerdem Auswirkungen auf den einzelnen Verbraucher. So könne er durch verschiedene Maßnahmen – anders als angenommen – keine Einsparung von CO² erreichen: „In den Bereichen, in denen Klimaschutzmärkte, insbesondere die Märkte für Emissionszertifikate, im Hintergrund agieren, wirken sich individuelle Entscheidungen nicht auf das Klima aus. Dies gilt für die Sektoren Energie, Industrie, den innereuropäischen Flugverkehr (zumindest teilweise) und bald für den Schiffsverkehr.“

Verzichten beispielsweise viele Verbraucher auf das Fliegen, gäbe es überschüssige Zertifikate aus dem Flugverkehr. Diese würden aber andere Marktteilnehmer erwerben, so dass die Gesamtsumme an CO² unverändert bleibe. Sie ist durch den Cap von oben reguliert. Dies beschreibt er als „Wasserbett-Effekt“. Wenn an einer Stelle das Wasser verdrängt wird, sammle sich woanders mehr Wasser an. Da der Autoverkehr beispielsweise kein Bestandteil des EU-ETS ist, könne man hier tatsächlich Emissionen einsparen. Wambach spricht sich in diesem Kontext auch für den Ausbau von Rad-Schnellwegen, den Ausbau der Lade-Infrastruktur für E-Autos und die Förderung der Entwicklung von Technologien aus. So würden Anreize geschaffen, kostengünstig und effizient klimafreundlich zu handeln.

„Der Fußabdruck-Fokus macht aus vielen Menschen planlose Aktionisten, statt als gestaltungsmächtige Bürgerinnen wirklich einen großen Beitrag zur Klimailösung zu leisten.“

Gabriel Baunach, Autor

BUCHTIPP:



Gabriel Baunach, **HOCH DIE HÄNDE KLIMA WENDE** – Warum wir mit der Holzzahnbürste nicht die Erderwärmung stoppen – und wo unsere wirklichen Hebel sind, Edition Michael Fischer 2023, ISBN 978-3-7459-1842-7, 18 Euro.

ACHIM WAMBACH



Achim Wambach, **KLIMA MUSS SICH LOHNEN** – Warum wir mit der Holzzahnbürste nicht die Erderwärmung stoppen – und wo unsere wirklichen Hebel sind, Herder – Verlag 2022, ISBN 978-3-451-39358-7, 16 Euro.



Fellbacher Salzwelten
Stuttgarter Str. 30 (Centrum 30 neben REWE) 70736 Fellbach
Tel.: 0711/91 46 25 35
www.fellbacher-salzwelten.de

Salzini Familienbereich mit Höhlencharakter.
In unserem Salzini können sich Familien mit Kindern rundum wohlfühlen.
Der Raum ist als Salzhöhle kind- und familiengerecht gestaltet.
Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich.

Öffnungszeiten: Mo+Do 10-18 | Di+Fr 10-19 | Mi 10-20.30 | Sa: 9.30-16.30 Uhr



milchzahn.com
Du bist einzigartig
FILDERSTADT · GERLINGEN · STUTTGART



stadtmobil Carsharing
Wochen
Jetzt mit **30€!** Guthaben starten!
Bei Abschluss eines Neuvertrages bis 31. Oktober 2024 erhalten Sie 3 x 10 € Zeitkostenguthaben.

FAIRKAUF
Günstige Gebrauchtwagen auf 2.000 m²



Nachhaltig einkaufen!

- Möbel, Küche, Elektro, Haushaltswaren, Accessoires, Bücher, Bilder, u.v.m.
- Alles für die Kleinen im **Kinderland**
- Textilien auf bis zu 450 m² über 2 Etagen
- Mit der Bonuscard günstiger einkaufen!

Steiermärker Str. 53 · Stuttgart-Feuerbach
Telefon 0711 657060 · www.caritas-fairkauf.de
Öffnungszeiten: Mo–Fr 12–18 Uhr
Wir freuen uns über Warenspenden, die voll in Ordnung und gepflegt sind!
Spendenanlieferung: Mo–Fr 9.30–17.30 Uhr



caritas STUTTGART

Kein Gaspedal im Alltag

Familienleben ohne Auto ist gut möglich

von Cristina Rieck

Ein Auto ist praktisch, um längere Strecken bequem zurückzulegen und Einkäufe, Kind und Kegel zu transportieren. Doch gerade in großen Städten und ihren Randgebieten entscheiden sich junge Familien aus verschiedenen Gründen immer mehr für ein autofreies Leben. Damit reduzieren sie die Treibhausgasemissionen und haben noch viele weitere Vorteile.

Immer mehr Studien zeigen, dass gerade junge Menschen nicht mehr so leidenschaftlich und zwingend Auto fahren, wie die Generation vor ihnen. Die Umwelt belastende Schadstoffe, hohe Energiepreise, mangelnde Parkplätze und Staus sind nur einige von vielen Gründen, die das Umdenken in der Gesellschaft vorantreiben. Ob ein Leben mit oder ohne Auto für den Einzelnen sinnvoll ist, entscheiden am Ende die individuellen Umstände. Während es in Großstädten kein Problem ist, ohne eigenen PKW auszukommen, ist es in ländlichen Gebieten noch fast unmöglich.

Drei Kinder, kein Auto

Familie Bauer lebt mit drei Söhnen im Alter von 5, 14 und 17 Jahren im Stuttgarter Westen, nahe einer Bus- und U-Bahn-Haltestelle.



Im Bollerwagen der Bauers hat neben vielen Lebensmitteln auch der fünfjährige Mika Platz.



LBS



Freiheit feiern – mit der passenden Finanzierung.

Kriegst du hin. Mit uns.

Gut, wenn man seine Traumimmobilie gefunden hat. Perfekt, wenn man weiß, wie man sie finanziert: individuell, planbar und sicher.

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

S Finanzgruppe

„Wir haben bei der Wohnungssuche immer darauf geachtet, dass wir gut an die öffentlichen Verkehrsmittel angebunden sind“, erklärt Mutter Judith Bauer. Sie und ihr Mann Alexander Bauer haben schon immer in einer Großstadt gewohnt und noch nie ein eigenes Auto besessen. „Zu zweit war das ja sowieso kein Problem, und mit dem ersten Kind sind wir dann so reingewachsen in das Familienleben, ohne je ein Auto anschaffen zu wollen“, erinnert sich der Vater.

Bus und Bahn

Die meisten Wege legte Familie Bauer schon immer mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück. Darum kennen sich die großen Jungs heute sehr gut aus im öffentlichen Nahverkehr. Seit der 2. Klasse fahren sie alleine in die Schule, zu Freunden oder was sonst so ansteht. „Damals wurden die Schulkameraden noch alle von ihren Eltern begleitet, aber das wäre bei uns ja nicht möglich gewesen“, erzählt die Mutter.

Das war auch nicht notwendig, denn mit großer Selbstverständlichkeit haben sich die Jungs in den öffentlichen Verkehrsmitteln bewegt, die ihnen ja von Klein auf vertraut waren. Mittlerweile kann der 17-jährige Elias selbst den Besuch bei seinen Großeltern in Frankfurt alleine mit der Bahn bewältigen.

Arzt, Kita, Einkaufen

Seit zwei Jahren hat Familie Bauer ein von der Stadt Stuttgart subventioniertes Lastenfahrrad, das sie für Wege wie zur Kita oder zum Kinderarzt benutzt. Ansonsten erledigen sie vieles zu Fuß, wenn größere Einkäufe gemacht werden müssen, meist mit dem Bollerwagen. „Allerdings gehen wir nicht so oft groß einkaufen, sondern jeder von uns kauft immer wieder ein paar Kleinigkeiten ein, das haben wir uns so angewöhnt“, beschreibt Alexander Bauer. Getränkeboxen haben sie auch keine zu schleppen, da sie das Wasser aus dem Wasserhahn trinken: „Das wäre mir schon zu umständlich, es in den 3. Stock zu tragen“, verrät Judith Bauer mit einem Schmunzeln.

Gemeinsame Zeit

Auch der kleine Mika ist es gewohnt, nicht ins Auto zu steigen, wenn er mit seinen Eltern die Wohnung verlässt. „Zusammen loszulaufen ist ein schönes Gefühl“ für Judith Bauer, „denn beim Laufen können gerade Kinder so vieles entdecken, was ihnen vom Auto aus nicht aufgefallen wäre.“

Und auch die Zeit in den öffentlichen Verkehrsmitteln ist für die Bauers immer wertvolle Zeit, die sie zusammen verbringen: „Wir haben immer etwas zu lesen dabei oder unterhalten uns über alles Mögliche, wenn wir mit Öffis unterwegs sind“, freut sie sich. Und in den Sommer-Urlaub nach Italien sei die Familie mit dem Schlafwagen gefahren, was „für alle ein Erlebnis“ war.

Tauschen statt kaufen

Ressourcen sparen, Wegwerfen vermeiden

von Andrea Krahl-Rhinow

Babywanne, Kinderbett, Skianzug oder Dreirad - man muss nicht alles neu kaufen, es lässt sich auch tauschen. Das ist nicht nur kostengünstiger, sondern auch umweltfreundlich und liegt im Trend. Kein Wunder, dass der Tauschmarkt boomt.

Zu viele Klamotten im Schrank, vollgestopfte Keller, Elektrogeräte, die nicht mehr benutzt werden oder Küchenutensilien, die man nur einmal im Jahr benötigt. Ungenutzten Hausrat kennt jeder.

Laut dem Tausch- und Verkaufportal eBay liegt auf deutschen Dachböden nicht genutzter Hausrat im Wert von etwa 35 Milliarden Euro herum.

Austauschen ist ein gutes Mittel, um nicht noch mehr „Krempel“ anzuschaffen und unbenutzte Dinge an den Mann oder die Frau zu bringen.

Token als Tauschwährung

Tauschmöglichkeiten gibt es viele. Zum Beispiel Tauschplattformen. Nicht zu verwechseln mit dem Verkauf von alten Dingen, wie über Ebay oder vinted.

Tauschplattformen arbeiten mit Tickets,

Token, Taler oder anderer Tauschwährung. Diese erhält man, wenn man etwas einstellt und einen Tauschpartner gefunden hat. Benötigt man selber etwas, kann man mit der Tauschwährung zahlen. Auf anderen Portalen werden direkte Tauschprodukte angeboten. „Tausche Babyklamotten gegen Schokolade“ kann man zum Beispiel bei „nebenan.de“ lesen oder „Tausche Lauf rad gegen Kinderfahrrad“.

Gegenstände wie Kinderfahrzeuge oder Klamotten, aus denen man herauswächst, sind besonders beliebte Tauschobjekte.

„Wir haben in unserem Ausbildungskurs in der Mittagspause ab und zu einen „Kleidertausch“ veranstaltet, da hat jeder alte Klamotten mitgebracht, die dann getauscht wurden“, erklärt Lucia, 24 Jahre alt. Das ist besonders bei Frauen sehr beliebt und wird unter Freunden immer öfter zelebriert. „Mir gefällt der Kleidertausch vor allen Dingen, weil es nachhaltig ist“, fügt Lucia hinzu.

„Kostenlos-Mitnehm“- Kisten vor der Tür

Nachhaltigkeit liegt bei vielen mittlerweile im Trend. Auch auf den Gehwegen, vor den Häusern, sieht man oft Kisten mit der Aufschrift „zu verschenken“ und findet darin Tassen, Töpfe oder Bilderrahmen,



Auch Spielzeug kann getauscht werden.

die einen neuen Besitzer suchen. Bei Büchern sind ebenfalls öffentliche Bücherschränke sehr beliebt. Großer Vorteil: All diese Gegenstände müssen nicht im Müll entsorgt werden.

„Kürzlich habe ich zwei tolle Stühle auf dem Sperrmüll gefunden, die habe ich mir richtig schön aufgearbeitet“ sagt Charlotte, auch eine begeisterte Sammlerin von wiederverwertbaren Dingen.

In der Nachbarschaft ausgetauscht

Tauschen lassen sich auch Heckenscheren, Schnellkochtöpfe, Leitern, Gänsebräter oder ähnliche Dinge, die man nur temporär benötigt. Warum soll jeder Haushalt über eine eigene Bohrmaschine oder einen Entsafter verfügen? „Wir leihen uns jedes Jahr von unseren Nachbarn die Dachbox für das Auto“, erklärt Guido und fügt hinzu: „Bei denen steht sie sowieso zu der Zeit nur in der Garage herum.“

Weiß man nicht, wer was zum Tauschen zur Verfügung hat, helfen auch Nachbarschaftsportale wie www.nebenan.de oder www.nachbarschaft.net weiter.

Wohnungen und Umzugshelfer tauschen

Auf diesen Plattformen werden oft auch Informationen ausgetauscht. „Wer kennt einen guten Physiotherapeuten“ oder „Kann mir jemand einen Verein zum Badmintonspielen empfehlen“. Auch Dienstleistungen sind austauschbar: „Biete Babysitting gegen Hilfe bei der Steuererklärung“ oder ähnliches.

Und auch Wohnungen sollten noch als Tauschobjekt erwähnt werden. Immer vorausgesetzt, der Vermieter ist einverstanden. Der Vorteil beim Tausch von Wohnungen - zum Beispiel über eine Tauschbörse wie www.tauschwohnung.com - ist, dass man Zeit, evtl. doppelte Mietzahlungen, Kautions- und auch Umzugskosten sparen kann. Sogar Umzugshelfer können beim Wohnungstausch ausgetauscht werden, wenn sie beim einen auspacken und beim anderen gleich einpacken.

Tauschbörsen:
Tauschticket.de, Tauschgnom.de,
nebenan.de, Bambali.de



Kinderkleidung wird gerne getauscht.

31. 10. – 3. 11. 2024 | ALBGUT – ALTES LAGER, MÜNSINGEN

schön & gut

Die Messe rund um Essen, Trinken, Wohnen & Lifestyle

Do – So: 11–18 Uhr
Tagesticket € 10,-

Mit Unterstützung von:

 Kreissparkasse
Reutlingen

 Berg

 STADTHALLE REUTLINGEN
CO₂-NEUTRAL TAGEN UND FEIERN



Ticket
Vorverkauf
online

www.schön-und-gut.com

SO.DI Mehr als gute Pflege!
Ihr individueller Partner.

Family Care - Familienpflege und Angebote rund um die Geburt



Die Familienpflege bietet Hilfe und Unterstützung auf Zeit für Familien.

Unsere Hebammen bieten Hebammenleistungen und Wochenbettbetreuung sowie Geburtsvorbereitungskurse und Rückbildungsgymnastik an.

Sie haben Fragen? Wir beraten Sie gerne!

Tanja Wilhelmi, Leitung Family Care
Tel 07156/1659-600, wilhelmi@so-di.de

SO.DI Sozialstation Ditzingen gGmbH
Siemensstr. 6 | 71254 Ditzingen | www.so-di.de



Ihre Spende wirkt!

Helpen Sie, die Lebensräume bedrohter Tierarten weltweit zu schützen.

Jetzt spenden: wwf.de

oder Spendenkonto:
DE06 5502 0500 0222 2222 22



Spielgärten
Natürlich
Schön

www.blattwerk-gartengestaltung.de

BLATTWERK

Gartengestaltung Spielgärten Gartenpflege Baumpflege

Neues Leben für alte Dinge

Zu Besuch in einem Repair Café

von Monika Strack

Schaut man sich die Zahlen des Statistischen Bundesamtes an, so wanderten in Europa im Jahr 2021 rund 4,9 Millionen Tonnen ausgedienter Elektro- und Elektronikgeräte in den Müll - eine gigantische Verschwendung von Ressourcen und Energie, die nicht sein müsste - denn viele Geräte könnten repariert werden. Einen kostenlosen Reparaturservice bieten Repair Cafés, die ihre Räumlichkeiten an bestimmten Tagen für Besucher öffnen. Wie ihr euch einen Besuch dort vorstellen könnt, zeigen wir in einem Selbstversuch.

Piiiiinn... so klingt der vertraute Ton unserer mittlerweile in die Jahre gekommenen Mikrowelle – ein Küchengerät, welches mir immer zuverlässig meine Tasse kalt gewordenen Tee oder eine übrig gebliebene Portion Nudeln erwärmt. Leider funktioniert sie seit einigen Tagen nicht mehr und bei uns im Haushalt ist Plan B angesagt, also erwärmen auf dem Herd - für uns als Familie keine Dauerlösung. Aber deshalb gleich entsorgen? Nein, sie soll noch eine Chance bekommen - deshalb wandert sie mit mir in ein Repair Café in Reutlingen.

Einmal im Monat öffnet das Repair Café im Mehrgenerationenhaus Voller Brunnen seine Pforten. Ein Team von Ehrenamtlichen kümmert sich hier um die defekten Geräte. Die meisten von ihnen sind Rentner und kommen aus technischen Berufen.

Die Welt ein bisschen besser machen - weniger Elektroschrott

Am Eingang werde ich freundlich von Wolfgang Ankele, dem Ansprechpartner des Repair Cafés, begrüßt. Ich erkläre kurz mein Problem mit der defekten Mikrowelle - sie erwärmt die Speisen nicht mehr - und unterschreibe ein Formular zur Haftungsbegrenzung. Da alle Mitarbeiter fleißig am Reparieren sind, darf ich mir die Wartezeit am kleineren leckeren Buffet mit süßen Stückchen, Café und Getränken verüßen.

Interessanterweise sind heute besonders viele Kaffeemaschinen - und hochwertige Kaffeautomaten auf dem OP-Tisch, ansonsten sehe ich noch ein aufgeschraubtes CD-Laufwerk, eine alte

TIPPS & WISSENSWERTES IN KÜRZE:

RECHT AUF REPARATUR

Mit dem neuen Recht auf Reparatur, das die EU im April 2024 verabschiedet hat, werden die Rechte der Verbraucher deutlich gestärkt.

- Hersteller müssen Produkte nach gesetzlicher Gewährleistungszeit zu angemessenen Preisen und innerhalb angemessener Zeiträume reparieren
- Verbraucher müssen Zugang zu Ersatzteilen, Werkzeugen und Reparaturinformationen bekommen
- Es sollen Reparaturanreize durch Gutscheine und Fördergelder geschaffen werden
- Online Plattformen sollen bei der Suche nach Reparaturbetrieben vor Ort und Verkäufer generalüberholter Geräte unterstützen



Drei Experten fachsimpeln über meine Mikrowelle.

Küchenmaschine und eine Getreidemühle aus den 60er Jahren. Im Gespräch mit der Besitzerin erfahre ich, dass sie gleich mehrere defekte Geräte mitgebracht hat. Die um die 50 Jahre alte Küchenmaschine ihrer Mutter sei ein liebgewonnenes Haushaltsgerät, an dem sie sehr hänge. An den Reparaturtischen, ausgestattet mit Werkzeugen, Messgeräten und Lötstationen, geht es lebhaft zu. Es wird geschraubt, gelötet, gemessen, entstaubt und gereinigt. Denn manchmal, so erklärt mir Wolfgang Ankele, würde es ausreichen, die Geräte ordentlich zu reinigen, um sie wieder zum Laufen zu bringen.

Fachsimpeln und gemeinsam nach Lösungen suchen

Meine Mikrowelle wird nun von Franz Geiselhart genauer untersucht. Das Gehäuse wird abgeschraubt, so dass das Innenleben zum Vorschein kommt. Während ich keine Ahnung habe, um welche Bauteile es sich dabei handelt, werden mir die Funktionen erklärt.

Zwei weitere Mitarbeiter sind hinzu gekommen und gemeinsam wird nun gefachsimpelt, beratschlagt und nach Lösungen gesucht. „Leider ist das Magnetron kaputt, welches die Mikrowellen produziert und somit für die Erwärmung der Speisen zuständig ist“, erklärt mir dann Geiselhart.

Das passende Ersatzteil überhaupt zu bekommen, sei sehr schwierig und kostspielig, weshalb ich meine Mikrowelle wohl doch ersetzen müsse. Dass Ersatzteile oftmals nur mit sehr viel Zeitaufwand und Kosten zu beschaffen seien, das ärgert die ambitionierten Mitarbeiter.

Mit dem neuen Recht auf Reparatur, das im April 2024 in Kraft trat, wird sich das hoffentlich ändern. Denn Ersatzteile sollen dann angemessene Preise haben und besser zu beziehen sein.

Übrigens, das CD-Laufwerk und die Getreidemühle funktionieren wieder, ein Erfolgserlebnis, das die Mitarbeiter des Repair Cafés sichtlich glücklich macht.

Termine von Repaircafés findet man in unserem Veranstaltungskalender in der Rubrik „Sonstiges“

Die Natur entdecken

Angebote beim Amt für Umweltschutz

(am) Beim Amt für Umweltschutz der Landeshauptstadt Stuttgart ist der Name Programm: Kinder unterschiedlichen Alters lernen spannende Dinge über die Natur und unsere Umwelt.

Die Angebote des Amtes für Umweltschutz richten sich vor allem an Schulklassen und Kitas und haben das Ziel, verschiedene Zugänge zu Natur und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) zu ermöglichen. Dafür arbeiten sie mit verschiedenen Kooperationspartnern zusammen wie der vhs Ökostation, dem Streuobstpädagogen e.V. und dem NABU Stuttgart.

„Die Zusammenarbeit mit der Ökostation oder auch dem NABU Stuttgart ermöglicht es, weit mehr Kinder und Jugendliche in Stuttgart zu erreichen. Alle Bildungsangebote sind kostenfrei und in allen Stadtteilen verfügbar“, erklärt Cathrin Stangl vom Amt für Umweltschutz.

Im neuen Schuljahr stehen zum Beispiel „Streuobstbäume und Apfelsaftpressen“ und Veranstaltungen zum „Naturerlebnis Wald“ auf dem Programm. Außerdem plant das Amt für Umweltschutz eine digitale Quiz-Rallye zum Thema



Naturerlebnisse im Wald - auch ein Angebot des Amtes für Umweltschutz

Streuobstwiese. Familien haben die Möglichkeit, bei verschiedenen Aktionstagen in Stuttgart teilzunehmen. Kinder können sich dann zum Beispiel im Bau von Nisthilfen für Vögel und Insekten versuchen ... sich eben auf verschiedene Weise und mit viel Spaß mit der Umwelt beschäftigen und dabei viel über sie lernen.

Mehr Infos über das Amt für Umweltschutz und dessen Angebote gibt's im Internet unter stuttgart.de

Heldenmarkt zurück im Ländle

Nachhaltiger Konsum zum Ausprobieren in Fellbach



Handgemachte Cremés - hier wird gezeigt, wie es geht.

„Shoppen für Weltverbessernde!“ so lautet das Motto des „Heldenmarkt“. Mit Aussteller-Marktplatz zum Entdecken, Probieren und Kaufen, vielen Fachvorträgen, Workshops und Kinderprogramm.

Das Spektrum der Messe am 5. und 6. Oktober in der Fellbacher Alten Kelter reicht von Bio-Food, Upcycling, Ökostrom, Fairtrade, nachhaltigen Geldanlagen bis hin zu ethisch-korrekt Mode und Angeboten zur pflanzenbasierten gesunden Ernährungs- und Lebensweise. „Wir wollen Inspirationen für einen nachhaltigeren Alltag vermitteln,

ohne dabei dogmatisch rüberzukommen und zeigen, dass Umwelt- und Klimaschutz auch Spaß machen können“, sagt Daniel Sechert vom Veranstalter Ecoventa. Daher sind nicht nur „eingefleischte“ Veganer und „Ökos“ eingeladen, sondern auch die Menschen, die Nachhaltigkeit im Alltag bisher eher als nachteiligen Kompromiss sehen.

Mit dabei ist auch die Kleidertauschparty von Greenpeace e.V. Tickets gibt es für 5 Euro im Online-Vorverkauf oder an den Tagesskassen. Kinder und Jugendliche haben freien Eintritt.

Alle Infos auf heldenmarkt.eco

ROCK UND POP

BESTER

BESTER ROCK UND POP

107.7

DIE NEUE



NEU IM RADIO



Schwimmen lernen mit Freude und Liebe!

Ferien-Intensiv-Schwimmkurse für Kinder ab 4 Jahren

Ditzingen und Gerlingen:
28. - 31. Oktober

www.wasserratten.eu
Andrea Bühler 0172-7432069

Die Kinder werden liebevoll & ohne Angst zum Schwimmen geführt!

Der Waldorfkindergarten Esslingen sucht ab sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt

eine/n ErzieherIn 80% mlovid
für die Ganztagesgruppe bis 14.30 Uhr

eine/n ErzieherIn 80% mlovid
für die Wiegestube

Wir sind ein fröhliches und dynamisches Kollegium, das unseren 6 gruppigen Kindergarten in kollegialer Selbstverwaltung führt. Die Entlohnung erfolgt in Anlehnung an den TVöD.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter:
Waldorfkindergarten Esslingen,
Personalvorstand
Weißstrasse 94,
73734 Esslingen



Eingewachsen und geheimnisvoll - die Felsensägemühle im Glemstal

von Annette Frühauf

Unser Ausflug des Monats führt uns dieses Mal auf einer gemütlichen Radtour entlang der Glems über den 39 Kilometer langen Glemsmühlenweg bis nach Unterriexingen. Es geht durch Auwald, vorbei an Sportheimen mit Spielplätzen und natürlich von Mühle zu Mühle.

Hier steht eine der Informationstafeln, die sich entlang der Strecke an besonders sehenswerten Orten reihen und über die Geschichte der rund 20 Mühlen informieren. Im 18. Jahrhundert brannte die Walk- und Schleifmühle ab, wurde aber durch eine Sägmühle ersetzt, die vor 20 Jahren ihren Betrieb einstellte. Im Schatten alter Bäume liegen die renovierten Gebäude.

Besonders idyllisch ist der Abschnitt durch das

Los geht die Radtour am Glemseck (am Hotel Glemseck), an der früheren Rennstrecke, bei Leonberg. Wer die Tour auf Etappen machen möchte, kann aber auch in Leonberg starten, wohin die S6 von Stuttgart fährt. Dann spart man die ersten Kilometer, wo die Glems in Richtung Leonberg mäandert. Das Flüsschen entspringt im Naturschutzgebiet Rotwildpark bei Stuttgart. Auch das Vogelschutzgebiet „Schopfloch“ und die Lahrensmühle, Veranstaltungsort und erste Mühle der Tour, lässt man beim Start am Bahnhof Leonberg „links liegen“.

Vom S-Bahnhof radelt man zur Clausenmühle, inzwischen landwirtschaftlicher Betrieb, der oberhalb des Leonberger Schlosses und des Pommeranzengartens liegt. Im einzigen Terrassengarten der Spätrenaissance in Deutschland wachsen bunte Blumen, Duft-, Gewürz- und Heilpflanzen in speziell angeordneten Beeten. Für Kinder ist ein Gang um das Schloss interessant – gesäumt von dicken, alten Mauern. Bizarre Felsformationen begleiten die Radlerinnen und Radler zur Felsensägemühle.



Immer wieder neue Wehre

Campo- Grossbottwar.de

ABENTEUER FUSSBALLGOLF MINIGOLF TRAMPOLIN BUNGEETRAMPOLIN UND VIELES MEHR

In den Frauengärten 12 | 71723 Großbottwar
P Wunnensteinhalle | T: 07148 9290723 www.campo-grossbottwar.de

In Kooperation mit

Ballschule Heidelberg

MINIDYNAMITES DIE HTC BALLSCHULE

Start der Wintersaison **Oktober 2024**

SPORTARTEN-ÜBERGREIFENDES SPIELEN FÜR KINDER VON 4 - 6 JAHREN

Anmeldung und Rückfragen / Online: www.stuttgarter-htc.de/ballschule
E-Mail: MiniDynamites@stuttgarter-htc.de
Telefon: 0172/6369799 (Corinne van Agtmael, Leitung Ballschule)
HTC Stuttgarter Kickers e.V., Bopseräcker 1, 70597 Stuttgart-Degerloch

Landschaftsschutzgebiet „Unteres Glemstal“, wo es an Brücken und Wehren immer wieder etwas zu entdecken gibt. Der Auwald schützt an sonnigen Tagen vor allzu viel Sonne und immer wieder ist das Plätschern des Wassers zu hören. Vögel, Frösche und unterschiedliche Pflanzenarten haben sich hier angesiedelt. Durch den Zukunftswald 2000, der im Rahmen eines BUND-Projekts gestiftet wurde, fährt man zur Fleischmühle mit der neu sanierten Mühlenscheune, die die Grenze zwischen dem Landkreis Böblingen und Ludwigsburg markiert.

Die Tonmühle mit Mühlenladen steht am Ortsrand von Ditzingen. Müller waren dank ihres Gewerbes eng mit der Natur verbunden und von ihr abhängig. Daher schätzten und bewahrten sie die Natur. Der heutige Biogedanke knüpft daran an und die Tonmühle bietet bereits seit rund 25 Jahren Biogetreide an. Bei schönem Wetter ist die Terrasse geöffnet. Nach weiteren Mühlen gelangt man zur Nippenburg, einer Burgruine aus dem 12. Jahrhundert und gleichzeitig ein Abenteuerspielplatz für Kinder.

Der Naturlehrpfad „Mittleres Glemstal“ informiert über die Besonderheiten der Landschaft. Durch Schwieberdingen und vorbei an Bruck- und Neumühle, erstere ein Bürgertreff und letztere mit Mühlenladen, kommt man nach Markgröningen. Im Enztal bei Unterriexingen, dem Ende der Tour, steht die Bachmühle. Nur wenige hundert Meter



Zugänge zum Wasser

weiter mündet die Glems in die Enz. Wer die Strecke abkürzen möchte, kann in Ditzingen in die S6 steigen und von Schwieberdingen fährt die Strohgaubahn nach Korntal.



Fachwerk trifft Kunst - die Scheffelmühle

ALLES AUF EINEN BLICK

 **Das machen wir:** Eine Radtour auf meist asphaltierten Wegen mit geringen Steigungen entlang der Glems.

 **Da gehen wir hin:** Der Glemsmühlenradweg beginnt am Glemseck bei Leonberg und endet im Markgröninger Stadtteil Unterriexingen. Die Start- und Endpunkte können flexibel gewählt werden, je nach Länge der Tour und Anfahrt mit PKW oder öffentlichen Verkehrsmitteln. fahrrad-tour.de/Glems/Glemsmuehlen.htm

 **So kommen wir hin:** Anfahrt mit dem Auto von Stuttgart über den Schattenring ans Glemseck oder mit der S6, beispielsweise bis nach Leonberg.

 **Dauer:** Der Glemsmühlenradweg ist 39 Kilometer lang. Wer bis ans Ende fährt, kann von Unterriexingen nach Bietigheim-Bissingen weiterradeln und dort mit der S5 zurück nach Stuttgart. Der Weg ist teilweise mit einem Mühlrad markiert, aber nicht durchgängig.

 **Alter:** Für Kinder mit guter Grundkondition ab 6-8 Jahren,

 **Einkehrmöglichkeit:** Auf der Strecke liegen zahlreiche Sportheime und Gaststätten, die oft Spielplätze haben. Immer wieder gelangt man über neu angelegte Zugänge ans Wasser, hier kann man schön rasten.

WELLNESS / SPA

FITNESS CLUB

ERLEBNISBAD / FREIBAD

Fildorado

Kindergeburtstagsparty

Der schönste Tag im Jahr wird im Fildorado zum Erlebnis



Der Weg zum gelungenen Kindergeburtstag ist ganz einfach: Sie buchen nach Ihren Wünschen und schon kann sich Ihr Kind und Ihre Familie auf einen erlebnisreichen und tollen Tag mit begeisterten Geburtstagsgästen freuen!

Mehr Informationen unter fildorado.de



GRIECHENLAND · KORFU, MESSONGHI

Sentido Apollo Palace ♦♦♦♦

7 Nächte/Halbpension
Flug ab/bis Stuttgart, Rail&Fly

DP2 ab € 733

Reisetermin z.B. am 15.10.2024

Weitere Informationen und Buchung:

DER TOUR

DER Reisebüros Stuttgart
Bolzstrasse 4 - 70173 Stuttgart
Tel. 0711-22298820 - stuttgart1@der.com
Bahnhofstrasse 1 - 70372 Stuttgart
Tel. 0711-561677 - stuttgart5@der.com
Alte Poststrasse 8 - 70173 Stuttgart
Tel. 0711-866360 - stuttgart7@der.com

Tagesaktuelle Preise mit limitierter Verfügbarkeit. Zwischenverkauf, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten. DER TOUR - Eine Marke der DER Touristik Deutschland GmbH - 60424 Frankfurt



DER TOUR
MACHT URLAUB

Eine magische Spielzeit steht bevor

Vielseitige Stücke für Kinder im „FITZ“



Szene aus „Konzert der stillen Dinge“

von Isabell Westermayer

Stuttgart – Das Figurentheater FITZ bietet Theater für alle Altersgruppen an. Die Inszenierungen unterhalten neben den Aller kleinsten und Jugendlichen auch Erwachsene. Dabei wird das kleine Theater im umfangreichen Kulturangebot der Stadt manchmal auch übersehen. Das wäre schade, denn in der neuen Spielzeit sind allerlei Schätze verborgen.

Das Theater unter dem Tagblattturm im Herzen von Stuttgart hat inzwischen einige Jahrzehnte auf dem Buckel. Das FITZ arbeitet mit keinem festen, sondern einer Vielzahl freier Theaterensembles zusammen. Entsprechend vielseitig ist das Programm.

Das Stück „Kauz und Kekse“ (ab 4 Jahre, im Oktober) verspricht mittels einer kleinen Tischbühne ein sinnliches



Szene aus „Lichtgestöber“

Theatererlebnis zu werden und thematisiert dabei noch sehr einfühlsam das Alleinsein und die Neugier auf das Unbekannte.

Die Spielerin Heidrun Warmuth erschafft für ihr Publikum eine zauberhafte Stimmung. Auch die neue Inszenierung „Viertel vor Nacht“ (ab 3 Jahre, im November) des Berliner Ensembles „Florschütz und Döhnert“ spricht die Aller kleinsten an. Die dafür entwickelten Clownfiguren erzählen nicht einfach eine Geschichte, sondern sprechen eher in Form von Gedichten und versuchen assoziativ auf die Bühne zu bringen, wie das Schlafen und Träumen jede Nacht seinen Anfang finden.

Das „Konzert der stillen Dinge“ (ab 6 Jahre, im November und Dezember) veranstaltet eine akustische Theaterreise, bei der mit Ohrenschützern und Megafonen den Geräuschen auf den Grund gegangen wird. Dann ist das Publikum plötzlich leise und Stilles wird laut. Winterpoesie verspricht das fantasievolle Spiel „Lichtgestöber Schneefunkel“ (ab 3 Jahre, im Dezember) und integriert sogar die deutsche Gebärdensprache in diese erweiterte Fassung.

Der Spielplan des Theaters bietet neben beliebten Stücken aus der letzten Saison wie „Wald Klang Meer“ oder „rums(:)“ noch viele weitere Highlights. Auf der Homepage des FITZ findet man neben Beschreibungen der Stücke viele hilfreiche Informationen, um besser einschätzen zu können, was die kleinen Theaterbesucher und -besucherinnen erwartet.

FITZ Zentrum für Figurentheater,
Eberhardstr. 61, S-Mitte,
fitz-stuttgart.de,

„Kauz und Kekse“: vom 12. – 16. Oktober
„Flieg, Elisa, flieg!“: vom 23. – 27. Oktober

Tradition und Vielfalt

Klostererlebnistage in Baden-Württemberg

von Sonja Deininger

Der Erlebnistag im Kloster hat eine lange Tradition und wird seit 2015 von den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg ausgerichtet. Im Oktober 2024 finden wieder drei besondere Veranstaltungen in den Klöstern Maulbronn, Lorch und Bebenhausen statt, die Familien und Geschichtsinteressierte herzlich einladen.

Familienerlebnistag im Kloster Lorch

Am 6. Oktober, von 11 bis 18 Uhr, findet im Kloster Lorch ein Familien-Erlebnistag statt. Das Rahmenprogramm umfasst zahlreiche kostenlose Klosterführungen und ein abwechslungsreiches Programm mit kreativen Mitmachaktionen wie Kinderschminken, Sackhüpfen und Hufeisenwerfen. Ein Minikatapult, Bastelangebote und Kürbisschnitzen sorgen für zusätzliche Beschäftigung. Bei der Greifvogelflugschau in der Stauferfalknerei können die Greifvögel hautnah erlebt werden. Die Klosterrallye und die Imkersprechstunde sind weitere Höhepunkte des Tages.

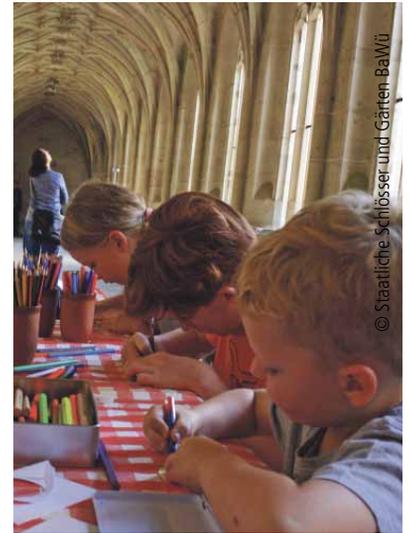
Familienerlebnistag Kloster Lorch,
So, 6. Oktober, 11-18 Uhr,
Kloster Lorch, Klosterstraße 2, 73547
Lorch, kloster-loorch.com, Klosteranlage
barrierefrei.

Tag der offenen Klosterpforte Maulbronn

Vom 5. bis 6. Oktober öffnet das Kloster Maulbronn im Enzkreis seine Tore. Am Samstag findet ein abendliches Erleben



Als Mönche im Kloster Bebenhausen



Mitmachaktion am Klostererlebnistag

des Klosters mit einer musikalischen Darbietung statt. Am Sonntag, um 10 Uhr, lädt Pfarrerin Christine von Wagner zum Erntedankgottesdienst für Familien in die Klosterkirche Maulbronn ein. Im Anschluss haben Besucher die Möglichkeit, selten zugängliche Bereiche, wie den sagenumwobenen Faustturm, zu erkunden. Das Ökomobil, ein Spielmobil, eine Ballonkünstlerin, musikalische Darbietungen, Kurzführungen und köstliches Streetfood im Klosterhof runden das festliche Programm ab.

Tag der offenen Klosterpforte, So, 6.
Oktober, 11-17 Uhr, Kloster Maulbronn,
Klosterhof 5, 75433 Maulbronn,
kloster-maulbronn.de

Klostererlebnistag im Kloster Bebenhausen

Am 13. Oktober verwandelt sich das Kloster und Schloss Bebenhausen bei Tübingen in einen lebendigen Ort voller Geschichte und lädt Besucher aller Altersgruppen ein, das Leben im Mittelalter auf interaktive und unterhaltsame Weise zu entdecken. Ein buntes Programm mit zahlreichen Mitmachaktionen und Ponykutschfahrten warten auf die ganze Familie. Ein weiteres Highlight ist die Sonderführung unter dem Motto „Leben wie ein Mönch im Mittelalter“, bei der Kinder ab sechs Jahren in Mönchskutten auf Entdeckungstour im Kloster gehen.

Klostererlebnistag Kloster Bebenhausen,
So, 13. Oktober, 11-17 Uhr, Schloss und
Kloster Bebenhausen, Im Schloss, 72074
Tübingen-Bebenhausen, kloster-
bebenhausen.de, Anmeldung für die
Sonderführungen wird empfohlen.

Wenn Singen verbindet

Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart



Chorleiter Sebastian Kunz mit einem Teil des Chores beim Konzert.

von Christina Stefanou

Stuttgart - Der Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart (cis) genießt seit vielen Jahren einen exzellenten Ruf und beeindruckt mit seinen musikalischen Darbietungen das Publikum. Mitsänger sind willkommen.

Warum Knabenchor? Im Knabenchor zu singen, scheint für viele Menschen heute ein ungewöhnliches Hobby zu sein. Man hat oft Bilder von braven Sängerknaben im Kopf, die mit gekämmten Haaren und gebügelten Hemdkragen in Kirchen stehen und Musik singen, die auf den ersten Blick so gar nicht zu Kindern passt.

Ein Teil dieses Bilds entspricht durchaus der Realität. Konzerte zu singen, entsprechend

angezogen zu sein und sich während des Auftritts diszipliniert zu verhalten - das gehört auch beim, an der Domsingschule beheimateten, cis dazu. Vor und nach dem Konzert sieht das Bild allerdings ganz anders aus. Da toben ganz normale Jungs auf dem Kirchenvorplatz, lachen gemeinsam, machen Blödsinn, spielen Fußball. Sie teilen ein gemeinsames Hobby: Singen.

Wir-Gefühl und Freude am Singen

Oskar singt seit elf Jahren im cis: „Singen kann man überall, ohne Musikinstrument oder spezielle Ausrüstung. Es ist schön, die Zusammengehörigkeit im Chor zu erleben“, erzählt er begeistert. So erlebt das auch der zwölfjährige Konstantin: „Ich mag einfach singen und ich freu mich jede Woche auf die Zeit mit meinen Freunden.“

Die musikalische Früherziehung beginnt an der Domsingschule bereits ab dem Alter von zirka drei Jahren. Der Eintritt in die erste Chorstufe ist ab fünf Jahren möglich. Bis zum Stimmwechsel durchlaufen die Sänger in der Regel alle Chorstufen bis hin zum Reise- und Konzertchor. Der Chor ist aufgrund seiner exzellenten musikalischen Qualität international gefragt. Mit dem cis war Oskar beispielsweise schon in der Schweiz und Argentinien unterwegs. Ein junger Sänger erinnert sich auch stolz an das Konzert mit dem ehemaligen Chefdirigenten des SWR-Symphonieorchesters Teodor Currentzis.

„Unser Ziel ist es, die Tradition geistlicher Chormusik zeitgemäß weiterzuführen“, sagt Chorleiter Sebastian Kunz und ergänzt, „im Knabenchor können sich Jungen und junge Männer in der Gruppe ausprobieren und über längere Zeit verschiedene Rollen einnehmen. Neue Mitsänger sind jederzeit willkommen, zum Schnuppern sind alle eingeladen, die Freude am Singen haben.“



Gemeinsames Freizeitprogramm gehört zum Chorleben.

TIPPS & WISSENSWERTES IN KÜRZE:

Vorsingen: Der Eintritt in die erste Chorstufe ist ab fünf bis sechs Jahren möglich. Hierfür gibt es kein Vorsingen.

Nächster Vorsingetermin für die weiteren Chorstufen (B/C ab sieben bis neun Jahre), Reise- und Konzertchor (ab neun bis zehn Jahre) findet am 25. Oktober, 14.30 bis 15.30 Uhr oder gerne nach Absprache statt.

Konzerte:

-34. Benefizkonzert, 13. Oktober, 17 Uhr, St.

Elisabeth, Stuttgart-West. Eintritt frei

- Adventskonzert, 7. Dezember, 18.30 Uhr,

Stuttgart-Sommerrain Heilig-Kreuz. Eintritt frei

Kontakt: collegium iuvenum Stuttgart, Landhausstraße 29, Stuttgart-Ost, Tel. 0711 60 70 201, www.collegium-iuvenum.de.



Verlosung:

Wir verlosen 5x2 Karten für das **Weihnachtsoratorium** für Kinder am 21. Dezember, 11 Uhr, Markuskirche Stuttgart. Teilnahme per Postkarte mit dem Stichwort „Weihnachtsoratorium“ bis einschließlich 16. Oktober 2024 an: Elternzeitung Luftballon Nadlerstraße 12, 70173 Stuttgart



(((Sing mal!)))

über 30 Jahre **belcanto** für Kinder & Jugendliche

ich singe in meiner Freizeit!

ab Klasse 1 mittwochs 15:45 – 16:30 Uhr

ab Klasse 3 mittwochs 16:30 – 17:30 Uhr

Karl-Schubert-Schule, Obere Weinsteige 40, Degerloch

U-Bahn Haltestelle Weinsteige - Zahnradbahn Nägelestraße

www.belcanto-stuttgart.de info@belcanto-stuttgart.de Anmeldung erbeten

STUTTGART

(0711) 887 64 10

Musikschule Eberhard

Gemeinsam Faszination Musik erleben.

Gruppenunterricht für Kinder von 3 Monaten bis 4 Jahre.

www.musikschule-eberhard.de

LICHTERKINDER

LIVE Weihnachtskonzerte 2024

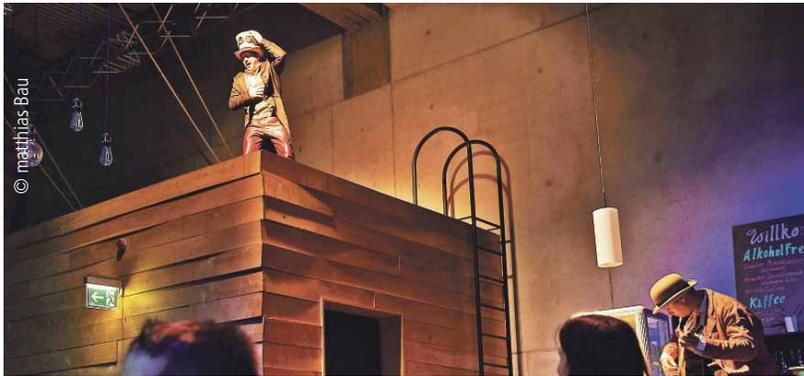
8. Dezember 2024
Sonntag 15.30 Uhr
STUTTGART
Im Wizemann

Kartentelefon 0711 221105
www.musiccircus.de

zuendstoff

Neue Spielzeit im JOiN

Die Junge Oper im Nord macht Musik spürbar



Szene aus „Die Reise zum Mittelpunkt der Erde“ mit Philipp Nicklaus als Prof. Dr. Lidenbrock

von Borjana Zamani

Stuttgart – Der Sommer ist endgültig vorbei - die neue Saison im JOiN, der Jungen Oper im Nord, be-seelt junge Seelen. Mit Platz für alle Musikliebenden, ob musikalisch oder nicht, ob jung oder alt, ob traurig oder froh.

Das neue Repertoire verspricht unterschiedlichste Musikbegegnungen. Musiktheater zum Mitfühlen und Genießen oder auch zum Mitgestalten. Kein staubiges Repertoire, das junge Leute auf Abstand halten könnte – hier können sich alle willkommen fühlen. Wer möchte, kann sogar Teil der Show werden. In Workshops und Talkshows können sich alle selbst als Künstler ausleben. Bei Tee und Techno, bei der Schlagerrevue oder musikalischer Meditation auf Arabisch kann sich das Publikum mit der Musik fortträumen und Energie tanken.

Die Leiter Keith Bernard Stonum und Martin Mutschler stellen die Frage „Was

ist eigentlich Oper*?“. Was kann diese Kunstform heute noch sein und wie kann sie sich weiter wandeln? Neben den Premieren von „The Fairy-Queen“ (ab 23. Februar) und „Pinocchio's Abenteuer“ (ab 9. Mai) bietet JOiN die szenischen Konzerte „Hallo Blau“ (von 3-6 Jahren, ab 25. Oktober), „Reise zum Mittelpunkt der Erde“ (ab 5 Jahren, ab 15. November) und „JEIN!“ (ab 8 Jahren, ab 3. Dezember) sowie das Musiktheater-Spiel „Mlarben-Plak!“ (ab 6 Jahren, ab 10. Juli), die Schlager-Revue „Gnadenlos Atemlos“ (von 7 bis 107 Jahren, ab 4. Oktober) und das Relaxed Concert für Eltern und ihre Kinder „Tee & Techno“ (ab 0 Jahren, ab 13. Oktober) an. Mit den Listening Sessions und Late-Night-Formaten wie Abends im JOiN (ab 26. September), Night Songs (ab 31. Oktober) sowie der Talkshow Meet my Shrink! (ab 7. März) will JOiN ein Ort für Austausch und Musik sein.

Junge Oper im Nord, (JOiN), Löwentorstraße 68, S-Nord, Spielplan: staatsoper-stuttgart.de/junge-oper/join-2024-25

Party bei Kunstverein und Waggon

Das Kulturschutzgebiet am Nordbahnhof feiert



Jubeltrubel für alle bei den Wagenhallen

Stuttgart – (cs) Das Künstlerareal am Stuttgarter Nordbahnhof ist ein kreativer Hotspot. Im Oktober wird „Jubeltrubel“, der 20. Geburtstag des Kunstvereins Wagenhalle und der 25. Geburtstag von Bauzug 3YG, mit einem besonderen Programm gefeiert.

Die Künstlerinnen und Künstler des Areals mussten sehr flexibel sein, seitdem sie Ende der 90er Jahre in die leerstehenden Waggonen und Räume der ehemaligen Wageninstandsetzungshalle der königlich-württembergischen Eisenbahn gezogen sind. Mal sollte die Halle weg, dann ging es den Waggonen an den Kragen. Heute sind hier rund 80 Ateliers und Werkstätten aus verschiedenen Disziplinen, von Malerei über Musik bis hin zu Architektur. Neben ihrer Arbeit veranstaltet die Künstlertruppe viel für die Öffentlichkeit, besonders auch für Familien.

Jetzt ist Grund zum Feiern: Jubeltrubel - 20 Jahre Kunstverein und 25 Jahre Bauzug 3YG, wie die Waggonen heißen. Aus der ursprünglich temporären Nutzung sind mittlerweile feste Institutionen in der

Stuttgarter Kulturszene geworden. „Wir stoßen nicht nur auf unser Bestehen an, sondern auf ein Stück Stadtgeschichte und unsere treuen Gäste, die beide Orte mitgeprägt haben“, so die Veranstalter.

Am Wochenende des 12. und 13. Oktober sind alle eingeladen, die Ateliers, Studios und Werkstätten zu besuchen und die Vielfalt des Areals durch Ausstellungen, Performances und Workshops zu erleben.

Für Kinder gibt es jeden Tag eine Rallye mit Mitmachaktionen, Workshops, Kindertheater und jede Menge Unterhaltung und Streetart, unter anderem mit Straßenkünstler Palabares. Künstlerinnen und Künstler der Kreativen Werkstatt der Diakonie Stetten präsentieren ihre Arbeiten und am Samstagabend gibt es Musik.

Jubeltrubel- 20 Jahre Kunstverein Wagenhalle und 25 Jahre Bauzug 3YG, Samstag, 12. Oktober, 14 bis 19 Uhr, danach Konzerte, Sonntag, 13. Oktober, 12 bis 18 Uhr, Kunstverein Wagenhalle, Innerer Nordbahnhof 1, und Bauzug 3YG Nordbahnhofstr. 165, S-Nord, Eintritt frei, kunstverein-wagenhalle.de.

Geschenkte Leben

Ab 10. Oktober im Kino: „Alles für die Katz - neun Leben sind nicht genug“

In dem Animationsfilm „Alles für die Katz - neun Leben sind nicht genug“ erhält der verwöhnte, undankbare Kater Beckett mit neun neuen Leben die Chance, sich zu bessern.



Beckett ist ein verwöhnter und egoistischer Kater, der die liebevolle Fürsorge seines Frauchens Rose für selbstverständlich nimmt und einfach das beste aller Katzenleben lebt. Während die engagierte Studentin Rose dafür kämpft, die weltweite Bienenpopulation zu retten, verliert Beckett bei einem seiner unbedachten Streiche sein neuntes und letztes Leben. Im Himmel erhält er jedoch eine göttliche Chance: Er bekommt neun weitere Leben gewährt. Doch Beckett freut sich zu früh, denn: Er wird

nicht als Katze in seinen gewohnten Komfort zurückkehren! Für ihn beginnt eine Reise durch neun tierisch aufregende Leben, die ihm ungeahnte Erkenntnisse verschaffen. Manchmal liegt die beste Version von einem selbst eben noch in der Zukunft ... und nicht faul auf dem Sofa.

Aber es nicht nur Becketts Leben, das durch sein fürsorgliches Frauchen Rose eine völlig neue Bedeutung erlangt. Auch Roses Leben wird durch den Kater, der ihr eines Tages vors Auto läuft, auf völlig unerwartete Weise bereichert.

„Die Tiere, die wir in unser Zuhause

bringen, sind nur kurze Zeit hier“, erklärt Regisseur und Drehbuchautor Christopher Jenkins seine Intention zu diesem Film, „aber unser Leben ändert sich durch ihre Anwesenheit massiv.“ Seine humorvolle und herzliche Geschichte über eine Katze, die gleich neun neue Chancen auf ein „besseres“ Leben bekommt, ist voller urkomischer Momente, und gleichzeitig gespickt mit vielen hoffnungsvollen Botschaften für Groß und Klein. Die wichtigste von ihnen aber sei eine ganz einfache, so der Regisseur: „Du hast nur ein Leben. Also lebe es gut und liebe besser.“

Alles für die Katz - neun Leben sind nicht genug, Kanada/GB, 87 Minuten, FSK 0, Filmstart 10. Oktober

Frisches, buntes Format

Neu: Kulturscheuer Mäulesmühle mit Familienprogramm

von Monika Strack

Bekannt wurde die Mäulesmühle in Leinfelden-Echterdingen durch das legendäre Kabarettisten-Duo Hannes und der Bürgermeister. Im neuen Format wird sich die Kulturscheuer nun ab Oktober für große und kleine Zuschauer zeigen.

Frischen Wind bringt das Kulturamt Leinfelden-Echterdingen mit seinem breitgefächerten und abwechslungsreichen Veranstaltungsangebot. Junge Bands, Kabarettisten, schwäbische Mundart-Künstler und Poetry-Slammer sorgen für jede Menge Spaß und gute Unterhaltung. Familien und kleine Besucher kommen bei Sitzkissen-Konzerten und Kindertheaterstücken voll und ganz auf ihre Kosten. Im angrenzenden Bio-Restaurant lassen sich außerdem kulinarische Highlights genießen. Mit der neuen Spielstätte möchte das Kulturamt sein Angebot in den Bereichen Musik, Theater und Literatur für Kinder erweitern. Dabei entstand die neue Reihe „Spross und Sprössling“, ein spezielles Programmangebot für Familien mit kleineren Kindern an mehreren Veranstaltungsorten.

Spross und Sprössling

In der Mäulesmühle geht's am 17. November mit dem „Neinhorn“ los, einem Theaterstück nach Marc-Uwe Klings beliebtem Kinderbuch. Zaubhafte Geschichten hat der Weihnachtsmann beim



Kommedescheuer Mäulesmühle

Bio-Weihnachtsmarkt an der Mäulesmühle am 8. Dezember im Gepäck und der Kinderbuchklassiker „Wo die wilden Kerle wohnen“ wird am 23. März als Figurentheater auf der Bühne zu sehen sein.

Wer sich die Mäulesmühle schon davor anschauen möchte, sollte am 3. Oktober auf keinen Fall die große Neueröffnung verpassen. Ab 15 Uhr geht es rund – mit Kinderschminken, Figurentheater und spannenden Zauberticks. Der Eintritt ist frei.

Eröffnungstag der Kulturscheuer Mäulesmühle mit Familienprogramm, Do, 3. Oktober, 15 Uhr, Kinderprogramm unter leinfelden-echterdingen.de/kindertheater
Tickets: leinfelden-echterdingen.reservix.de

Spuren- und Geräuschesucher

Musical „Jan & Henry 2“

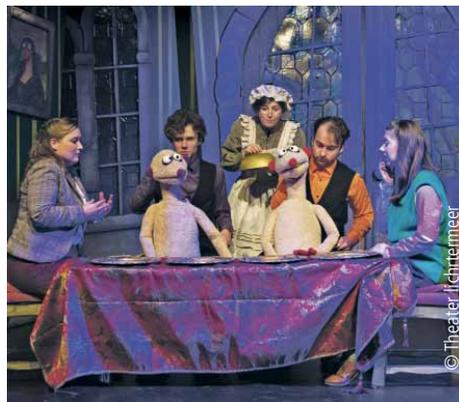
von Andrea Krahl-Rhinow

Die beiden Erdmännchen Jan und Henry sind einigen Kindern schon bekannt vom Fernsehsender Kika. Jetzt geht das Musical „Jan & Henry 2“ auf Tour und gastiert auch in Stuttgart und der Region.

Das Theater Lichtermeer entführt seine Zuschauer nach der ersten großen Bühnenshow, bei der es um ein großes Geräuscherätsel ging, jetzt im Musical „Jan & Henry 2“ auf das Schloss Piepenschöns.

Dort gehen seltsame Dinge vor sich und die beiden Erdmännchen Jan und Henry müssen auch hier eine Menge Rätsel lösen. Außerdem wollen sie den alten Schatz finden, der angeblich im Schloss versteckt ist. Dabei begegnen sie Krokodella. Welche Rolle sie in dem Rätsel spielt, können die Zuschauer hautnah miterleben und mitfiebern, ob es den beiden Spürnasen gelingt, mit dem Finden des Schatzes den Verkauf des Schlosses zu verhindern.

Das Musical ist vom Theater Lichtermeer für die ganze Familie konzipiert. Das sechsköpfige Ensemble spielt, tanzt und singt zusammen mit den Erdmännchen und führt durch die Geschichte. Auch das Publikum kann mit einstimmen. „Zum



Jan und Henry zu Tisch

Mitsingen eignet sich auf jeden Fall der Song „Jeder Tag bringt neue Rätsel“, verrät Katharina Hajda vom Theater Lichtermeer. Neben musikalischer und lustiger Unterhaltung sind auch Spannung und Abenteuer garantiert.

Musical „Jan & Henry 2“, ab 4 Jahren, 26. Oktober, Schwäbisch Gmünd, Congress-Centrum Stadtgarten, 27. Oktober, Fellbach, Schwabenlandhalle, 16. November, Backnang, Bürgerhaus, 28. November, Kirchheim unter Teck, Stadthalle, 4. Dezember, Ludwigsburg, Forum am Schlosspark, 15. Dezember Leinfelden-Echterdingen, Filderhalle, theaterlichtermeer.de

EXPERIMENTA
Freudenstadt
Das ErlebnisMuseum
Bei jedem Wetter. Für jedes Alter.
Musbacher Straße 5, 72250 Freudenstadt
Telefon 0 74 41 / 89 29 23
www.experimenta-freudenstadt.de

THEATER LA LUNE
STUTT GART
Theater/Musik/Event/Essen
Bienvenue in ihrem Stadtteiltheater in der schönsten Kurve Stuttgarts.
Theater La Lune Stuttgart e. V.
Gablener Hauptstraße 130, Stuttgart-Ost
Kontakt: info@theaterlalunestuttgart.de oder Tel 0177-2382888

nickelodeon
PAW PATROL LIVE!
das größte Piratenabenteuer
1.11.24 Stuttgart Schleyer-Halle
Kartentelefon 0711 221105 www.musiccircus.de

UND WER FÄNGT MICH AUF?
6346 99
Ihre Hilfsadresse

WIR! Unsere Familienpflegerinnen stehen im Krankheitsfall an Ihrer Seite, damit Ihre Kinder in gewohnter Umgebung gut versorgt sind. Alle Informationen, z.B. die Beantragung bei Ihrer Krankenkasse, unter: www.ev-familienpflege.de

Ev. Familienpflege Stuttgart e.V.
Bismarckstraße 57 · 70197 Stuttgart



© Eins + Alles

6. Oktober, 10 – 18 Uhr

Die Christopherus Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Laufmühle e. V. im Welzheimer Wald lädt auf ihr Erfahrungsfeld der Sinne „Eins + Alles“ zum wunderbaren „**Kunst Sinn Festival**“ ein. Groß und Klein erwartet ein vielfältiges Programm voller Musik & Kunst & Kultur. Es gibt Live-Musik, tolle Mitmachaktionen und liebevolle Kleinkunst-Stationen, die zum Lachen und Verweilen einladen. Einer der Höhepunkte des Festivals ist die internationale und inklusive Theater-Performance in Kooperation mit dem Teatro la Luna nel Pozzo aus Italien. Die Kaffeerösterei und die Bienenwachs-Kerzenwerkstatt laden mehrfach über den Tag verteilt zu Röst-Vorführungen und zum Kerzentauchen ein.

eins-und-alles.de

ab 3 Jahre
Festival / Welzheim

Kultur Splitter

von Isabell Westermayer



© WLB / Tobias Metz

12. + 20. Oktober, 16 Uhr

Das Studio am Blarerplatz wird zur alten Steinmauer verwandelt. Dort lebt „**Frederick**“ mit seiner Familie von schwatzhaften Feldmäusen. Der gleichnamige Kinderbuchklassiker von Leo Lionni ist die Vorlage für diese zauberhafte, neue Inszenierung der Württembergischen Landesbühne Esslingen, die Kinder und Erwachsene gleichermaßen daran erinnern soll, wie bedeutsam und wichtig die Kraft des Träumens und Staunens ist. Die kalte Jahreszeit steht bevor und während die ganze Mäusefamilie fleißig Vorräte sammelt, beschäftigt sich Frederick mit scheinbar unnötigem Sammeln von Farben und Geschichten. Als eines Tages im Winter die Nahrung zur Neige geht, stellen die Feldmäuse erstaunt fest, wie wichtig Fredericks Sammlung für das Überleben in der dunklen Jahreszeit ist.

wlb-esslingen.de

ab 4 Jahre
Theater / Esslingen



© Martin Stollberg

25. Oktober, 19 Uhr

Annas Kuschtiere feiern eine Party beim „**Familienkonzert**“ des Sinfonieorchesters Leonberg in der Stadthalle Leonberg. Die ganze Truppe aus Plüsch in Annas Zimmer wird immer nachts lebendig, wenn alle schlafen. Da will Anna auch dabei sein. Alle kleinen Musikliebhaber und Liebhaberinnen und deren Familien kommen bei diesem Ohrenschmaus voll auf ihre Kosten. Da Halloween vor der Tür steht, ist eine Kostümierung sogar erwünscht und im Anschluss an das Konzert dürfen die Musikinstrumente der Orchestermittglieder ausprobiert werden.

sinfonieorchester-leonberg.de

ab 5 Jahre
Musik / Leonberg



28. Oktober - 3. November

In den Herbstferien spielt die Junge Akademie Stuttgart ein **Musical** für die ganze Familie über **Marco Polo**, den jüngsten Entdecker aller Zeiten: Es erzählt die unglaublichen Geschichten seiner Asienreise. Marco hat, ohne es zu wissen, die Tochter des Dogen geküsst und wird dafür aus der Stadt verbannt. Was nun folgt, ist eine spannende Reise durch den Orient, auf der ein wertvolles Gerippe, die kaiserliche Beraterin Xian Teng, der heiratswütige Herrscher Kublai Khan und vor allem die Liebe eine große Rolle spielen. Die Vorstellungen finden in den Räumen des „JAS Studio 36“ in der Kupferstraße 36 statt.

fufjasev.de

ab 3 Jahre
Musical / S-Vaihingen



© MusicCircus

1. November, 10, 13 & 16 Uhr

Kein Abenteuer zu groß, keine Pfote zu klein – das ist das Motto von Ryder und seinen mutigen Fellfreunden. Bei „**Paw Patrol Live! – Das große Piratenabenteuer**“ in der Schleyer-Halle kann man Skye, Marshall, Zuma, Rubble, Tracker, Chase und Rocky auf ein neues Abenteuer begleiten. Bei der brandneuen Live-Show voller Musik, Spaß und Action erwartet die Welpen eine spannende Mission mit Bürgermeisterin Gutherz und Käpt'n Tollpatsch. Doch auch der hinterlistige Bürgermeister Besserwisser aus dem Nachbarort hat von der Schatzkarte erfahren und jeder will den Schatz als Erstes finden. Ein spannender Wettlauf zwischen dem Bürgermeister und Ryders Fellnasen für die ganze Familie.

musiccircus.de

ab 4 Jahre
Musical / S-Cannstatt



Verlosung:

Wir verlosen **3x2 Karten für Paw Patrol Live**. Teilnahme per Postkarte mit dem Stichwort „Paw Patrol“ bis einschließlich 16. Oktober 2024 an:
Elternzeitung Luftballon
Nadlerstraße 12, 70173 Stuttgart

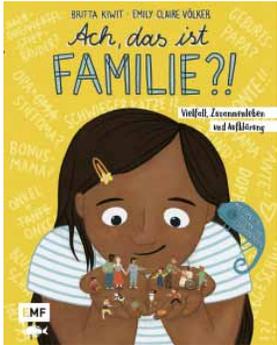
Unsere Lieblingsbücher

Kinderjury entscheidet über Deutschen Kinderbuchpreis

von Cristina Rieck

Aus einer Vielzahl von Bewerbungen für den Deutschen Kinderbuchpreis wurden von einer Fachjury zehn herausragende Titel ausgewählt und in einer „Shortlist“ veröffentlicht. Um sicherzustellen, dass die ausgewählten Werke tatsächlich den Bedürfnissen der jungen Leser entsprechen, wird nun eine Kinderjury die nominierten Bücher lesen und bewerten und schließlich die Siegertitel am 12. Oktober 2024 im Deutschen Sport- und Olympia-Museum in Köln bekannt geben. Wir stellen schon heute unsere Auswahl aus der Shortlist vor.

Ab 4

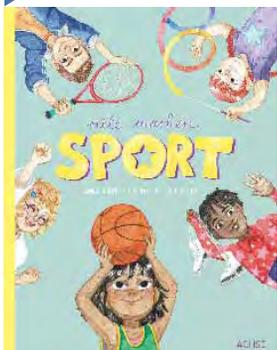


Um die Vielfalt familiären Zusammenlebens geht es in dem Bilderbuch „Ach, das ist Familie?!“. Autorin Britta Kiwit legt nämlich Wert darauf, nicht nur die klassische Art von Familie, die aus Mutter, Vater und Kindern besteht, vorzustellen. Vielmehr ist ihr wichtig, dass „jedes Kind und jede Familie sich in Kinderbüchern wiederfindet“. So bricht sie mit standardisierten Rollenbildern und zeigt viele neue Konstellationen aus dem Lebensumfeld ihrer jungen Leserinnen und Leser auf.

Dabei stellt sie Patchwork- und Regenbogenfamilien ebenso wie Adoptiv- und Pflegefamilien vor und räumt auf mit dem Vorurteil vom bösen Stiefelternteil, das in Märchen zu finden ist. Denn „Familie ist da, wo Liebe ist“. In den abwechslungsreichen und detaillierten Illustrationen von Emily Claire Völker sind viele weitere wertvolle Erklärungen zum Text zu finden.

Britta Kiwit/Emily Claire Völker (Illustrationen): Ach, das ist Familie?! Vielfalt, Zusammenleben und Aufklärung, Edition Michael Fischer (EMF) 2023, 48 Seiten, EUR 16,00, ISBN 978-3-7459-1285-2

Ab 5



Dass Sport Spaß machen kann, lernt die Protagonistin Carla in dem bereits für Vorschulkinder geeigneten Buch „Alle machen Sport“. Sehr feinfühlig arbeiten die Autoren Liese

Macher und Vale Weber heraus, dass jedes der zehn Kinder, die sie vorstellen, einen ganz individuellen Zugang zu einer geeigneten Sportart hat.

Außerdem stehen Fairness, Gleichberechtigung und Teamgeist im Mittelpunkt bei dem Projekt des neuen Sportlehrers Cem. Denn ihm ist es nicht nur wichtig, Sport mit den Schülern zu machen, sondern auch darüber zu reden, um die geeignete Sportart zu finden. Viele bunte Illustrationen von Anna Horak zeigen Schüler jeder Herkunft und Hautfarbe in sportlicher Bewegung und machen das Buch gleichzeitig zu einem Vorzeigexemplar für Toleranz und Vielfalt.

Liese Macher und Vale Weber/Anna Horak (Illustrationen): Alle machen Sport, Achse Verlag 2023, 32 Seiten, EUR 22,00, ISBN 978-3-903408-12-8

Ab 7



Egal, ob man die Besonderheiten von „Japan – Das Land der aufgehenden Sonne“ kennt oder nicht, dieses Buch werden Interessierte jeden Alters nicht mehr aus der Hand legen, denn es gibt darin

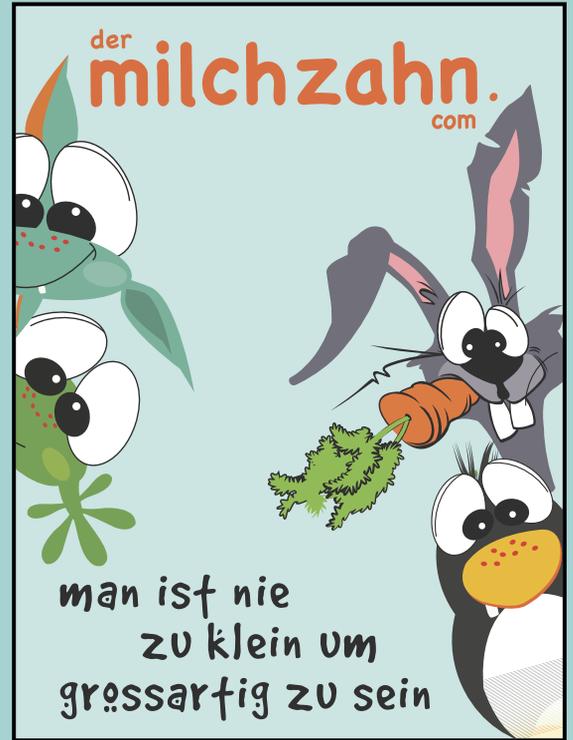
die verschiedensten Welten und Themen zu entdecken. Die Autorin Christin Bohnke beschreibt japanische Bräuche und Sitten ebenso wie geographische Besonderheiten des Landes oder wie die japanische Sprache aufgebaut ist.

Doch für den Deutschen Kinderbuchpreis wurde dieses Buch wegen seiner besonderen Illustrationen nominiert. Illustratorin Josephine Pauluth kennt sich bestens mit japanischen Animationsfilmen aus und konnte ihr detailliertes Wissen zu dieser Gesellschaft in ihren Illustrationen umsetzen. Das gibt ihren Bildern vielerlei Sachinformationen und schafft gleichzeitig eine Atmosphäre, wie sie normalerweise nur im Land der aufgehenden Sonne selbst anzutreffen ist.

Christin Bohnke/Josephine Pauluth (Illustrationen): Japan – Das Land der aufgehenden Sonne, ars edition 2023, 80 Seiten, ISBN 978-3-8458-5341-3

Alle Titel der Shortlist findet man unter boersenblatt.net/news/shortlist-fuer-den-deutschen-kinderbuchpreis-2024-339821

Mehr Buchtipps online unter elternzeitung-luftballon.de.



Kinderzahnheilkunde

Stuttgart / Hirschstr. 26
0711-22 939 940

Gerlingen / Hauptstr. 17
07156-17 73 678

Filderstadt / Sielminger Hauptstr. 36
07158-95 60 990



Einfach Englisch lernen!

- Erfahrung seit 2003
- in Stuttgart-West und Stuttgart-Degerloch
- Kleinkinder-Spielgruppe



Polly Mai-Jennings • Fon: 0711 88801 73 • www.speak-stuttgart.de

Englischkurse für:

- Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Business-Englisch
- Senioren
- online-Kurse
- Feriencamps



LieblingsBuch



Barbaras Literatur-Laden zum Lesen, Schreiben und Verstehen

- * Buchhandlung
 - * Literaturpädagogische/bibliotherapeutische Beratung für Einzelpersonen und Teams
- (Termine nach Vereinbarung: barbara.knieling@litpaed.de)
Pfarrstraße 8, 74321 Bietigheim-Bissingen
www.litpaed.de * www.lieblingsbuch-laden.de

Die kunterbunte Kinderzeitung



Die Geschichte des Telefons

1) Das erste Telefon

Der Lehrer Philipp Reis erfand ein Gerät, das Töne über elektrische Leitungen übertragen konnte. Diesen Fernsprecher stellte er am 26. Oktober 1861 in Frankfurt vor. Einer der ersten Sätze, der in das Telefon gesprochen wurde, war sehr ungewöhnlich: „Das Pferd frisst keinen Gurkensalat.“ Diesen Satz hätte die Person am anderen Ende der Leitung sicher nicht erraten können.



Die Briefmarke zeigt Philipp Reis.

2) Über Kabel verbunden

Andere Erfinder arbeiteten an ähnlichen Ideen. Alexander Bell beantragte im Jahr 1876 ein *Patent* für seinen Fernsprecher. In den *USA* gründete er eine Firma, die Telefone herstellte. Die Telefone waren alle über Kabel verbunden. Anfangs rief man bei einem Amt an und ließ sich zu einem anderen Telefon verbinden. Später hatten die Telefone Wählscheiben, um die Nummer direkt anzuwählen.



Anfangs wurde jede Verbindung einzeln über ein Amt hergestellt.

3) Eine schnelle Entwicklung

Zunächst hatten nur wenige Leute ein Telefon. Aber das Telefonnetz wurde immer weiter ausgebaut, bis jede Wohnung einen Anschluss hatte. War man unterwegs, konnte man aus Telefonzellen anrufen. Seit es Mobiltelefone gibt, ist man überall ohne Kabel erreichbar. Heute haben die meisten Leute ein *Smartphone*. Das ist Telefon, Computer, Kamera und Navi in einem kleinen Gerät.



Schwierige Wörter

das Patent / die Patente:

Wer eine ganz neue Idee hat, kann diese schützen lassen. Dann darf niemand genau das Gleiche herstellen und verkaufen.

die USA (Abkürzung für United States of America):

Das heißt auf Deutsch „Vereinigte Staaten von Amerika“.

das Smartphone / die Smartphones (sprich: Smart-Foun): Das heißt auf Deutsch „schlaues Telefon“.



Telefon im Museum

Spiel & Spaß

Sudoku

Fülle die leeren Kästchen so aus, dass die Zahlen von 1 bis 6 in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem Block nur einmal stehen.

1	3			4	
2		3	5		1
5	6			2	
	1				2
6		1	2		4
3			4		6

Willst du's wissen? Frag Lotte!

Heute fragt Melina, 10 Jahre, aus Untertürkheim:



„Warum schnitzt man an Halloween Kürbisse?“

Liebe Melina,

super, jetzt kann ich dir eine schöne Gruselgeschichte erzählen! Ist das nicht toll, wenn es ein bisschen schaurig und unheimlich wird? Jedenfalls ist das so mit dem Kürbis-Schnitzen an Halloween.

In der Geschichte dazu geht es um den Säuer Jack O'Lantern. Dieser Jack lebte vor langer Zeit in Irland und war ein übles Früchtchen. Irgendwann dachte sich sogar der Teufel: „Hui, den Typ könnte ich hier unten richtig gut gebrauchen!“



Also wollte der Teufel Jack holen. Dafür suchte er sich Halloween aus, den 31. Oktober. Denn die Menschen glaubten, dass in dieser Nacht die Seelen der Toten zu den Lebenden zurückkamen. Das ist schon ganz schön gruselig.



Doch als der Teufel Jack schnappen wollte, überlistete der ihn: Jack fing den Teufel und sperrte ihn ein. Frei ließ er ihn erst wieder, als der Teufel ihm versprach: „Ich werde deine

Seele niemals holen.“ Dumm nur, dass der Himmel Jack am Ende auch nicht haben wollte.

Und so eiert Jack an Halloween immer noch zwischen Himmel und Hölle herum. Da er Angst im Dunkeln hatte, gab der Teufel Jack eine glühende Kohle. Die legte er in eine ausgehöhlte Rübe. So konnte Jack sie besser tragen.

Tja, in den USA wurde aus der Rübe dann ein Kürbis. Denn davon gab es dort viel mehr. Jetzt weißt du Bescheid über die Kürbisfratzen an Halloween. Vielleicht schnitzt du in diesem Jahr eine besonders gruselige? Mit einem schönen Gruß an den üblen Jack!



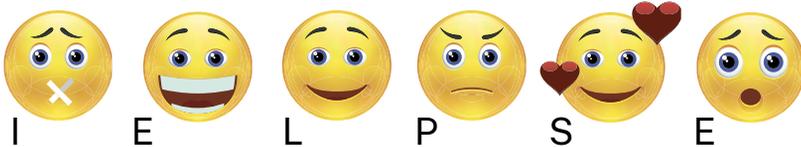
Ich hoffe, ich konnte dir ein kleines bisschen weiterhelfen. Hast du noch andere Fragen? Dann kannst du sie mir gerne schicken: www.frag-mutti.de oder gleich bei lotte@frag-mutti.de

Bis zum nächsten Mal!

Deine Lotte

Welches Gesicht passt am besten zu dem Satz?

Schreibe den passenden Buchstaben hinter den Satz und lies die Buchstaben nachher von oben nach unten.



1) Ich bin verliebt. _____

2) Ich bin ärgerlich. _____

3) Ich sage nichts. _____

4) Ich habe Angst. _____

5) Ich bin fröhlich. _____

6) Ich lache laut. _____

Mein Lieblingswitz

Die Kinderärztin sagt: „Dein Husten hört sich viel besser an!“ Darauf sagt Lea: „Kein Wunder, ich übe ja auch Tag und Nacht.“

Die Kinderseiten werden gestaltet vom Team der kunterbunten Kinderzeitung.

Die kunterbunte Kinderzeitung ist eine Zeitung zur Leseförderung.

www.kinderzeitungsverlag.de

Jutta Arlitt - Kinderzeitungsverlag
Im Grörsch 10/3, 72631 Aichtal
Tel.-Nr.: 07127-528360

Illustrationen: Tommi Süßmilch

Instagram: [diekunterbuntekinderzeitung](https://www.instagram.com/diekunterbuntekinderzeitung)



SPIELE
Welches Gesicht passt am besten zu dem Satz?:

3	2	5	4	1	6
6	5	1	2	3	4
4	1	6	3	5	2
5	6	4	1	2	3
2	4	3	5	6	1
1	3	2	6	4	5

Lösungen:

Bunter Herbst

Rund um die Traube

Gesunde und leckere Herbst-Frucht der Region

von
Andrea Krahl-Rhinow

Weintrauben sind lecker, gesund und sogar gut fürs Gehirn. Sie schmecken pur, ob rot oder gelbgrün, aber auch zubereitet salzige oder süß. Für die aktuelle Traubenzeit haben wir ein paar Tipps zusammengestellt.

Gesund und gut fürs Hirn

Weintrauben wirken durch ihre sekundären Pflanzeninhaltsstoffe positiv auf das Herz-Kreislauf-System und das Hautbild. Ebenso haben die enthaltenen Ballaststoffe einen positiven Effekt auf das Immunsystem und die Verdauung. Das enthaltene B-Vitamin unterstützt zudem den Stoffwechsel und die Blutbildung und das Kalium und Magnesium fördern die Muskel- und Nervenfunktion. Für Kinder also ein toller Pausensnack.

Mit oder ohne Kern?

Weintrauben naschen ist lecker. Doch einige stören sich an den Kernen, beißt man auf sie, schmecken sie leicht bitter. Deshalb bevorzugen viele Weintraubenliebhaber kernlose Züchtungen. Diese sind jedoch meist hormonbehandelt. Deshalb sollte man Weintrauben mit Kernen bevorzugen. Außerdem liegt ein besonderer Wert im Kern. Diese enthalten deutlich mehr sekundäre Pflanzenstoffe und andere gesunde Inhaltsstoffe als das Fruchtfleisch.

Weinwandern

Weinwanderungen werden geführt angeboten, beinhalten aber meist auch eine Verkostung, die für Kinder nicht ganz so attraktiv ist. Deshalb kann man selber eine Weinwanderung organisieren und im Rucksack rote und weiße Traubensäfte mitnehmen. Auf dem Weg durch die Weinberge können kleine Quizfragen zum Wein beantwortet werden und dann gibt es bei jedem Stopp einen kleinen Schluck.



Trauben herzhaft

Fast wie Pizza, nur besser: Flammkuchen mit Weintrauben, Zwiebeln und Walnüssen

Man benötigt:
Für den Flammkuchenteig, falls man ihn selber machen möchte:
350 g Weizenmehl, 200 ml Wasser, etwas Salz, 4 EL Öl

Für den Belag:
250 g dunkle Trauben, 1 Zwiebel, etwas Thymian frisch, 4 EL Walnusskerne, etwas Pfeffer und Salz, 200 g Schmand, 2 TL Honig, 2 EL Öl



Zubereitung:

Für den Teig Mehl, Wasser, Salz und Öl zu einem glatten Teig verarbeiten und diesen in Frischhaltefolie bei Zimmertemperatur ruhen lassen. Den Ofen auf 250 Grad vorheizen. Dann die gewaschenen Trauben halbieren, Zwiebel in Ringe schneiden und Nüsse grob hacken und mit Öl und Honig in einer Schüssel vermengen. Dann den Teig ausrollen und mit Schmand bestreichen, pfeffern und salzen und mit Zwiebeln, Nüssen und Trauben belegen. Anschließend frisch Thymian darauf streuen und für 12 bis 15 Minuten bei 180 Grad in den Ofen.

Weintrauben-Spiel

Die Kinder malen einzelne Weintraubenbeeren auf eine Pappe und schneiden diese aus. Dann werden diese auf ein Papier als vollständige Traube an einem aufgemalten Zweig aufgeklebt. Im zweiten Durchgang werden weitere Weinbeeren „blind“ mit verbundenen Augen auf ein Blatt geklebt. Ein Kind klebt die erste Traube an den aufgemalten Zweig, die anderen Kinder versuchen mit Tipps wie „weiter rechts, weiter links, etwas höher“ die richtige Platzierung anzugeben. Dann ist das nächste Kind an der Reihe und lässt sich die Augen verbinden. Mal sehen, ob der zweite Traubenzweig genauso aussieht, wie der erste.



Weintraubenherzen

So schmecken Sie noch viel besser!!! Am Spieß als Herzen. Die Weintrauben werden schräg durchgeschnitten und zum Herz zusammgelegt, dann auf den Spieß geschoben.

Trauben süß

Kinder lieben Muffins. Hier eine Variante mit Weintrauben

Man benötigt:

150 g Mehl, 2 TL Backpulver, 4 EL Margarine, 3 Eier, 200 ml Milch, 70 g Zucker, 1 Pk Vanillezucker, 200 g Weintrauben, etwas Zimt

Zubereitung:

Zunächst den Backofen auf 180 Grad vorheizen und die Muffinformen mit einfetten. Für den Muffinteig wird Margarine, Zucker, Eier, Vanillezucker, Zimt und Milch schaumig geschlagen und die Mehl-Backpulvermischung untergehoben. Die Weintrauben werden halbiert, eventuell die Kerne entfernt und auf die gefüllten Muffinsförmchen verteilt. Anschließend 25 Minuten backen.



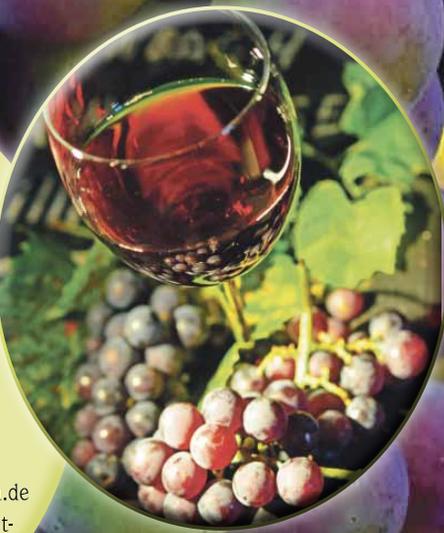
Im Besen mit der Familie

Besenswirtschaften sind temporäre Gaststätten in den Weinanbaubereichen, meist direkt am Weinberg. Einige Radwege führen direkt daran vorbei. Dort gibt es nicht nur Wein, sondern auch Traubensaft und einen kleinen Imbiss. Für Familien ist das eine tolle und günstige Einkehr.

Weinhof-Besen, S-Untertürkheim, weinhof-zaiss.de

Zieglers-Hofbesen, S-Uhlbach, zieglersbesen.de

Alle Besen auch unter weinwege-wuerttemberg.de, Stichwort Weingenuss, Besenswirtschaften



Weinlese

Die Zeit der Ernte der Weintrauben geht von September bis Anfang Oktober, je nach Sorte und Wetter. Bei der Weinlese sind helfende Hände oft willkommen und ehrenamtliche Helfer gerne gesehen. Einfach mal bei den verschiedenen Weingütern nachfragen, ob auch Familien mit Kindern helfen dürfen. Die Solidarische Landwirtschaft Weinfrequenz mit ihrem Weinberg am Cannstatter Zuckerle bietet beispielsweise Mithilfe bei der Weinlese ausdrücklich für Familien an und lädt auch ganzjährig zur Mithilfe ein.

weinfrequenz.com



Kaminstudio Müller
Mittelstr. 2
70180 Stuttgart
Tel. 0711 6407728
info@kaminstudio-mueller.de
www.kaminstudio-mueller.de

www.scan-stoves.de

boys & girls®

Anjas Kinderschuhe

www.boys-and-girls-stuttgart.de

Alles was Kinderfüße glücklich macht.

Stuttgarter Str.122
70469 Stuttgart
0711 - 50 46 61 36



www.lessing-schulen.de
Grundschule - Realschule
Berufskolleg - Gymnasium

@lessingschulen
@manfred_ehringer_grundschule
Zuckerfabrik 7
70376 Stuttgart



Nachbarschaftsangebot

kein Schulgeld für 70376 für Klasse 5 ab 2022/23



Wir finden die Perle, die Ihren Haushalt zum Glänzen bringt!

Wir vermitteln zuverlässige, erfahrene und vertrauenswürdige Haushälterinnen in Teil- und Vollzeit.

Ich berate Sie gerne.
Melanie Ostheimer | Inhaberin

AGENTUR
Mary Poppins
Personalvermittlung für Privathaushalte

Naststr. 23 (im Römerkastell)
70376 Stuttgart
Tel.: (0711) 490 65 845 10
www.agenturmarypoppins.de

20 Jahre schwäbische Gebäudereinigung

Gartenpflege
KH
Gebäudereinigung

Herbstangebot Fensterreinigung mit Rahmen und Heckenschnitt.

Karin Henne, Stuttgart
Mobil 0178 / 71 33 563
www.karin-henne.de

Gerne kommen wir bei Ihnen vorbei.
Nur im Privathaushalt



Huuch - schon wieder Herbst ?!

Herbstliche Veranstaltungen für Familien

von Hanna Gelfert und Sarah Fischer

Geht es euch wie der kleinen Vogel-scheuche oben und unserem Redakti-onsteam? Plötzlich steht der Oktober vor der Tür...war denn nicht gerade noch Juni?! Die Zeit vergeht wie im Flug, vor allem wenn es eine schö-ne Zeit ist. Stöbert euch doch hier durch die herbstlichen Veranstaltun-gen und findet eure Veranstaltung für tolle Herbstmomente. Von Apfel, Dra-chen, Kürbis und Grusel ist wieder al-es dabei!

Familientag „Herbstwirbeln“ am 6. Oktober in Waldenbuch



© Landesmuseum BW

Der Herbst ist da! Und das wird am ersten Sonntag im Oktober im Hof von Schloss Waldenbuch gefeiert. Für die ganze Familie gibt es viel zu sehen und zu erleben. Geboten wird ein Lernmobil zum Umgang mit Wildtieren sowie Ponyreiten für Tierliebhaber, Apfelsaft-Pressen für Neugierige, Basteln mit Kastanien, Malstation, Windräder und Zauberstäbe herstellen für Kreative. Um 12, 13 und 14 Uhr zeigt das Museumstheater das Stück „Kasper und der grüne Wassermann“. Anschließend ist der Stuttgarter Märchenkreis dran: um 15 und 16 Uhr können Groß und Klein bunten Herbstgeschichten lauschen. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.
Familientag Herbstwirbeln, 6. Oktober, von 11 bis 17 Uhr, Schloss Waldenbuch, Eintritt Museum und Mitmachausstellung sind frei, museum-der-alltagskultur.de

Leuchtende Traumpfade im Blühenden Barock ab 26. Oktober

Im Herbst werden die Tage zwar leider kürzer, aber die Abende im Blühenden Barock werden magischer: ab 26. Oktober begleiten die „Leuchtenden Traumpfade“ zum Einbruch der Dunkelheit durch die fantastisch illuminierte Gartenschau. Auf dem ca. 1,5 km langen Weg gibt es allerlei zu entdecken: zu Musik tanzende Springbrunnenfontänen, verträumte Projektionen, Nebelwelten, spektakuläre Lasereffekte und mehr. Raffinierte Lichtinszenierungen, Soundcollagen und andere Effekte verwandeln das Blühende Barock in ein Gesamtkunstwerk.

Leuchtende Traumpfade, ab 26. Oktober bis 1. Dezember, ab Einbruch der Dunkelheit bis 21.30 Uhr, Blühendes Barock, LB, blueba.de

Wind und Farben: Drachenfeste

Im Oktober finden wieder vielerorts in- und außerhalb der Region Drachenfeste statt, bei denen rund um die bunten Flieger jede Menge geboten wird. Hier eine Auswahl.

- **Drachenfest Ostfildern**, 3. Oktober, 11 bis 18 Uhr: mit Familienprogramm und Herbstmarkt Scharnhäuser Park, ostfildern.de
- **Familiendrachenfest Laichingen** 5. bis 6. Oktober, Sa 14 bis 22 Uhr, So 11 bis 18 Uhr: mit Fledermaus-Massenstart und Nachtflieden, fsv.lai.de
- **Drachenfest Malsheim**, 12. und 13. Oktober, Sa 11 bis 19.30 Uhr, So 10 bis 17 Uhr: mit Vorführungen, Nachtschau und Feuerwerk, drachenfest-malsheim.de
- **14. Drachenfest Flugplatz Hülben** 19. bis 20. Oktober, samstags ab 11 und sonntags ab 10 Uhr: Kinderschminken, Hüpfburg, Ballontiere knoten, Laternenlauf und Nachtflieden, drachenfest-huelben.de
- **Drachenfest Nürtingen-Raidwangen** 19. bis 20. Oktober, samstags ab 15 Uhr, sonntags ab 9 Uhr: mit Bewirtung, feuerwehr-nuertingen.de

Festle unterm Apfelbaum am 3. Oktober in Rommelshausen



© Musikverein Rommelshausen

Am Tag der Deutschen Einheit lädt der Musikverein Rommelshausen Familien auf die Wiese hinter dem Vereinsheim ein. Unter schönen Streuobstbäumen findet traditionell die Hocketse des Vereins statt. Auf dem herbstlichen Familienfest können sich die Kinder auf der aufgebauten Spielstraße vergnügen oder die Musikinstrumente der Vereinsmitglieder bestaunen und ausprobieren. Währenddessen können Eltern und Verwandte bei Würstchen, Kaffee und Kuchen einen schönen Nachmittag genießen.

Festle unterm Apfelbaum, 3. Oktober von 11 bis 17 Uhr, Vereinsheim des Musikvereins Rommelshausen, kernen.de

Herbstzauber - Aktionstage der Grabkapelle auf dem Württemberg



© Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Achim Mende

An sonnigen Herbsttagen leuchten die Weinreben und Bäume auf dem Rotenberg besonders schön. Damit wird der Herbstzauber eingeläutet: vor der besonderen Kullisse stellen ortsansässige Vereine an vier Sonntagen im Oktober ein eigenes Programm vor. Den Auftakt macht die Kita Kapellenzwerge e.V. am **6. Oktober** mit einem Kuchenverkauf und spannendem Bastelprogramm. Weiter geht's am **13. Oktober** mit der TGV Rotenberg, Besucher dürfen sich auf einen Chorauftritt und Tanzdarbietungen freuen, außerdem wird ebenfalls selbstgebackener Kuchen angeboten. Am **20. Oktober** lädt die evangelische Kirchengemeinde Rotenberg zu einem Natur-Gottesdienst vor der Grabkapelle ein, mit musikalischer Unterstützung des CVJM Posaunenchores. Den herbstlichen Abschluss am **27. Oktober** macht der Astrid Lindgren Waldkindergarten mit Kaffee- und Kuchenverkauf sowie Liedersingen der Kinder.

Herbstzauber, an den Sonntagen 6.-27. Oktober, 11 bis 17 Uhr, Grabkapelle auf dem Württemberg, S-Rotenberg, grabkapelle-rotenberg.de

Biosphärenmarkt in Münsingen am 3. Oktober

Der Biosphärenmarkt auf der Schwäbischen Alb mit verkaufsoffenem Feiertag lockt jedes Jahr Gäste aus Nah und Fern. Das herbstliche Event auf dem Matthias-Erzberger-Platz und in der Innenstadt präsentiert Aussteller, Künstler, Gartengestalter, Informationsstände und vieles mehr. Außerdem gibt es zahlreiche Essens- und Verpflegungsstände mit hochwertigen, regionalen Produkten, sowie Kinderangebote der einzelnen Aussteller.

Biosphärenmarkt, am 3. Oktober, von 11 bis 17 Uhr, Innenstadt und Matthias-Erzberger-Platz Münsingen, muensingen.de

Hier spukt's ?!



Halloween in der Wilhelma am 31. Oktober

Am letzten Tag im Oktober trauen sich nur ganz mutige Kinder in den Zoologisch-Botanischen Garten der Stadt Stuttgart. Denn hier warten nicht nur exotische Tiere auf ihren Besuch, sondern auch gruselige Hexen, blasse Vampire und furchteinflößende Gespenster geistern durch die geschmückten Gebäude und Gärten. Außerdem ist Besenreiten, Hexenhäuschen gestalten und Basteln angesagt. Viele tolle Fotopoints wie zum Beispiel die Spinnenallee oder der Friedhof eignen sich perfekt, um die gruseligen Momente in Erinnerungen festzuhalten.

Halloween in der Wilhelma, am 31. Oktober von 8:15 bis 20 Uhr, freier Eintritt für verkleidete Kinder, wilhelma.de

Lange Kürbispflicht Waldenbuch am 12. Oktober

Auch in der Stadt Waldenbuch zieht der Herbst ein, passend dazu findet am 12. Oktober die Lange Kürbispflicht statt. Von 17 bis 22 Uhr sind die Geschäfte geöffnet und laden zu einem herbstlichen Einkaufserlebnis ein. Besucher können sich auch auf zahlreiche Stände mit regionalen Produkten, kulinarischen Highlights und Kunsthandwerk freuen, musikalisch untermalt durch irische Musik. Besonderes Highlight an diesem Abend ist ein Irish Dance-Auftritt und die abschließende Feuershow. Die kleinen Gäste dürfen sich zudem auf ein Kinderkarussell freuen. Das abwechslungsreiche Programm für die ganze Familie verspricht einen Abend in tollem, herbstlichen Ambiente.

Lange Kürbispflicht Waldenbuch, 12. Oktober von 17 bis 22 Uhr, ghv-waldenbuch.de



Dia de los Muertos Festival im Wizemann

Anders als in der deutschen oder amerikanischen Kultur wird sich in Mexiko am 31. Oktober nicht gegruselt, sondern erinnert. Die Mexikaner glauben, dass sich an diesem Tag die Grenze zum Reich der Toten öffnet und so Verstorbene und Lebende wieder zusammen sein können. Auch in Stuttgart kann man seit einigen Jahren diese besondere Festlichkeit im Kulturareal Wizemann erleben. Für die Kinder ist der Jugendzirkus Calibabara vor Ort und begeistern mit Clownerie, Artistik und Jonglage. Außerdem können sich Groß und Klein in der Kinderdisco, beim Kinderschminken, am Bastel- und Malstisch, beim Knochenwerfen und vielem mehr vergnügen.



Dia de los Muertos Festival, am 31. Oktober Kinderprogramm von 16 bis 19 Uhr, Wizemann Stuttgart, Tickets unter kraftpaule.de

Gruselwusel-Halloween am 25. Oktober im Café Ratz



Habt ihr Lust auf einen Nachmittag voller unheimlicher Überraschungen? Ja? Dann seid ihr im Kinder- und Jugendhaus Café Ratz am 25.10 genau richtig! Alle Kinder zwischen sechs und elf Jahren sind von 15 bis 18 Uhr zum Gruseln eingeladen. Mitarbeiter, Ehrenamtliche und Theaterschaupielier Eckhard Bade haben einiges für die jungen Besucher und Besucherinnen geplant: von Schleim, ekelhaften Getränken, widerlichen Knabbersachen über Gruselgeschichten und Bastelangeboten ist alles mit dabei...Vorsicht Erschreckungs-Gefahr!

Gruselwusel-Halloween, am 25. Oktober, von 15 bis 18 Uhr, Kinder- und Jugendhaus Café Ratz Untertürkheim, caferatz.de

SPACE ONE

SPARWOCHE 28.10. BIS 31.10.2024

Feiere mit uns die Sparwoche! Es gibt für dein Erspartes tolle Geschenke 🎁 in unseren Filialen!

Komm vorbei und mache bei dem Namenswettbewerb für unser neues SPACE ONE Maskottchen mit. Du kannst tolle Preise gewinnen. Wir drücken dir die Daumen! 👍



Mehr Infos findest du unter:
www.volksbank-stuttgart.de/junge-leute/sparwoche

Volksbank
Stuttgart eG 

3,00 %

VR-TerminGeld für 180 Tage.

Anlagebetrag: ab 500 € bis 10.000 €. Kondition freibleibend. Nur in der Filiale vom 28.10. - 03.11.2024 abschließbar, pro SPACE ONE Kunde ein Abschluss möglich.